



DIE BLÜTENSTADT AM HARZ

BLANKENBURG

Amtsblatt

Nr. 08/19 | Jahrgang 10

31. August 2019

Blankenburg (Harz) • Börnecke • Cattenstedt • Stadt Derenburg • Heimbürg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

Hochrangiges sportliches Ereignis in der Blütenstadt

Deutsche Skilanglauf-Elite von Blankenburg begeistert

Zu einer sportlichen Veranstaltung, die weit über die Grenzen der Stadt ausstrahlte, hatte der Deutsche Ski-Verband (DSV) für den 20. und 21. Juli nach Blankenburg (Harz) eingeladen.

Die Blütenstadt war Gastgeber der diesjährigen Sommerleistungskontrolle im Skilanglauf. Sportforum, die Burgruine Regenstein mit ihrer Umgebung und auch die Blankenburger Innenstadt selbst waren Austragungsort der Wettkämpfe, bei denen Nachwuchshoffnungen genauso wie Top-Athleten sportliche Höchstleistungen zeigten.

So lieferte vor allem der Skiroller-Wettkampf am Sonntag spannende Rennen. Als besondere Herausforderung erwiesen sich die Anstiege an der Michaelsteiner Straße und der Rhodenbergstraße, die mit hohem Tempo gemeistert wurden. Bergab erreichten die Athleten in der Rübeländer Straße auf ihren Skirollern um die 70 Kilometer pro Stunde. Zahlreiche Zuschauer an der Strecke belohnten die sportlichen Leistungen der Athleten mit Anfeuerungen und Applaus. Die beiden Weltcup-Läufer Florian Notz und Sebastian Eisenlauer setzten sich klar von der Konkurrenz ab, im Ziel hatte Notz einen Vorsprung von 19 Sekunden vor seinem Rivalen.

Zuvor hatten sich die Sportler bereits beim Athletik-Test im Sportforum und beim Crosslauf verausgabt. Bundestrainer Peter Schlickenrieder lobte die Sportler angesichts der Herausforderungen der Cross-Strecke: Das sei nicht „einfaches Vorstraßengeläufe“, sondern man müsse „wirklich geistig da sein und trotzdem eine hohe Geschwindigkeit haben“. Nicht nur bei den Einheimischen hinterließ die Veranstaltung einen bleibenden Eindruck, auch die Vertreter des Deutschen Skiverbandes und die Athleten zeigten sich begeistert über den gebote-



Stellvertretender Bürgermeister Andreas Flügel, Thomas Hedderich, Skiverband Sachsen-Anhalt, Andreas Schlütter sowie Bernd Raupach vom Deutschen Skiverband, Bürgermeister Heiko Breithaupt, Karl-Heinz Eppinger, Deutscher Skiverband, Dr. Rüdiger Ganske, Präsident Skiverband Sachsen-Anhalt, Hans-Joachim Schulze, Peter Schlickenrieder und Holger Stein, beide Skiverband Sachsen-Anhalt, (von links) freuen sich über ein gelungenes Sportereignis.

nen Rahmen, die Stimmung und die tolle Organisation.

Hans-Joachim Schulze hatte gemeinsam mit Thomas Hedderich und Holger Stein, beide vom Skiverband Sachsen-Anhalt, die Organisation übernommen und erhielt von allen Seiten viel Lob. Er gab das Kompliment an die große Schar der Helfer und Unterstützer weiter: „Ein riesengroßes Dankeschön gilt den Harzer Skiververeinen sowie dem SV Lok Blankenburg. Auch die Stadt Blankenburg (Harz) um ihren Bürgermeister Heiko Breithaupt hat uns in jederlei Hinsicht super unterstützt. Das gleiche gilt für die Vertreter aus der Blankenburger Wirtschaft, ohne die ein solche Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre“, so Schulze.

„Gar keine Frage, dass die Veranstaltung wieder hier stattfinden muss“, forderte Peter Schlickenrieder abschließend.

In das **Ehrenbuch** der Stadt trugen sich ein:

Andreas Schlütter, Sportlicher Leiter Skilanglauf, Deutscher Skiverband

Bernd Raupach, Cheftrainer Nachwuchs Skilanglauf, Deutscher Skiverband

Karl-Heinz Eppinger, Sportwart Skilanglauf, Deutscher Skiverband

Dr. Rüdiger Ganske, Präsident Skiverband Sachsen-Anhalt

Hans-Joachim Schulze, Chef des Organisationskomitees

Peter Schlickenrieder, Bundestrainer Skilanglauf, Deutscher Skiverband



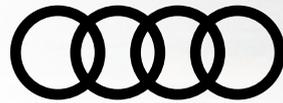
Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: amtsblatt@blankenburg.de

Gesamtherstellung: Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: info@harzdruckerei.de · Verantwortlich:

Der Bürgermeister · **Anzeigenberatung:** Ralf Harms, Tel. 03943 5424-27, E-Mail: r.harms@harzdruckerei.de · **Verteilung:** Medien-Service-Harz-Börde GmbH,

Westendorf 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 699242 · **Sie haben kein Amtsblatt bekommen?** Rufen Sie uns an! Frau Prinzer: 03943 54240. Das Amtsblatt

erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.



Sofort verfügbar. Sofort abfahren.

GÜLTIG BIS 14.09.2019

Ein attraktives Leasingangebot¹:

z. B. Audi A3 Sportback 35 TFSI, S tronic, 7-stufig*.

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,5; außerorts 4,3; kombiniert 5,1; CO₂-Emissionen g/km: kombiniert 116; Effizienzklasse B. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannweiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

LED-Scheinwerfer, Aluminium-Gussräder, Connectivity-Paket, Fußgängererkennung, Licht-Paket, Multifunktions-Lederlenkrad mit Schaltwippen, Rücksitzlehne geteilt umklappbar, Sitzheizung vorn, Mittelarmlehne vorn, Audi pre sense, Einparkhilfe plus, Komfortklimaautomatik, Audi Sound System u.v.m.

€ 239,- monatliche Leasingrate	Leistung:	110 kW (150 PS)	Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	0,22 %
	Fahrzeugpreis: inkl. Überführungskosten	€ 39.210,-	Effektiver Jahreszins:	0,22 %
	Leasing Sonderzahlung:	€ 3.980,-	Vertragslaufzeit:	36 Monate
	Nettodarlehensbetrag		Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
	(Anschaffungspreis):	€ 33.434,30	36 monatliche Leasingraten à Gesamtbetrag:	€ 239,- € 12.584,-

Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

Etwas Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

¹ Angebot gültig nur solange der Vorrat an verfügbaren Audi Lagerfahrzeugen reicht, längstens bis 30.08.2019.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

autohaus wernigerode

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Autohaus Wernigerode GmbH, Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode, Tel.: 0 39 43 / 53 34-00, audi@ah-wr.de,
www.autohaus-wernigerode.audi

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.



Geglückte Unternehmensnachfolge bei Stabakon

Stefan Schulze – Stahl ist seine Leidenschaft

„Wir schweißen zusammen“, lautet der Wahlspruch der Blankenburger Stahlbau-firma Stabakon GmbH. Seit Jahresbeginn wird das 1992 gegründete Unternehmen vom Jungunternehmer Stefan Schulze geführt. Unterstützung erhält er dabei noch von Firmengründer und Mentor Wolfgang Baake.

„Zufriedene Kunden und ein motiviertes Team sind mir eine Herzensangelegenheit“, sagt Stefan Schulze. „Qualität, Pünktlichkeit und Ordnung sowie das ehrbare Unternehmertum sind für mich der alltägliche Begleiter!“ Der Blankenburger mit Herz und Seele ist vielen Blankenburgern sicher von seinem Engagement beim Handball bei Stahl Blankenburg bekannt. Auch außerhalb der Vereinstätigkeit bringt er sich in das Stadtleben mit ein – beispielsweise beim World Cleanup Day und der Kehrwoche. Auch bei den Wirtschafts-junioren Harzkreis ist er tätig. „Netzwerken ist meine Leidenschaft“, so der 35-jährige. Dies brachte ihn vermutlich zu dem Schritt in die Selbständigkeit.

Glück für die 24 Beschäftigten bei Stabakon, denn leider klappt nicht jede Firmenübernahme so gut. Seit Wolfgang Baake auf ihn zugekommen sei und ihm die Nachfolge seines Unternehmens anbot, ist Stefan Schulze mit viel Fleiß und Energie daran gegangen, das Unternehmen und die Geschäfte mit Ideenreichtum und frischem Wind in die Zukunft zu führen und sich damit nun ganz der Fertigung von komplexen Metall- und Schweißbaugruppen für den Maschinen- und Anlagenbau zu widmen.

Das Unternehmen hat sich auf die Fertigung und Komplettierung von Schweißbaugruppen für den Maschinenbau im Bereich der regenerativen Energie, dem Vorrichtungs- und Betriebsmittelbau, der



Bürgermeister Heiko Breithaupt überreicht dem Firmeninhaber Stefan Schulze bei einem Betriebsbesuch das Wappen der Stadt Blankenburg (Harz). Foto: Jana Böhme

Lasthebe- und Lastaufnahmemittel, sowie Transportvorrichtungen, Komponenten für Maschinen und Anlagentaktstraßen der Süßwarenindustrie, industriellen Wäsche-reichtechnik inklusive E-Anlagen-Installation und Vorinbetriebnahme spezialisiert. Zu den Schwerpunkten zählt die Konstruktion, der Zuschnitt und die schweißtechnische Fertigung mittels CNC-gesteuerter Anlagen und Maschinen.

Auch Nachwuchsarbeit wird großgeschrieben. Ab dem kommenden Jahr möchte die Firma Konstruktionsmechaniker in der Fachrichtung Schweißtechnik ausbilden. Wer da schon einmal reinschnuppern möchte, ist herzlich willkommen. Auch werden motivierte, neue Mitarbeiter gesucht, die das Team komplettieren möchten.

Informationen zur Stabakon GmbH findet man auch auf der neu gestalteten Internetseite unter: www.stabakon.de

Übrigens: Sie interessieren sich für das Thema **Unternehmensnachfolge**? Dann nutzen Sie doch den **Expertensprechtag** zur Unternehmensnachfolge der IHK Magdeburg für Handwerks- und IHK-Unternehmen am **19. September von 9 bis 16 Uhr im Historischen Rathaus, Markt 8** in 38889 Blankenburg (Harz).

Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Internetseite der IHK Magdeburg unter:

www.magdeburg.ihk.de – **Für Gründer – Gründung und Sicherung – Unternehmensnachfolge – Veranstaltungen zur Unternehmensnachfolge**

Beratungsaktion der Verbraucherzentrale zur Solarenergie

Zu einem Solarenergie-Aktionstag lädt die Verbraucherzentrale (VZ) am **Dienstag, 3. September, von 14 bis 18 Uhr in das Historische Rathaus, Markt 8**, Kleiner Sitzungssaal (2.Obergeschoss) ein. Dort beantwortet Energieberaterin Stefanie Steinwender kostenlos und anbieterunabhängig die Fragen der Besucher rund um Photovoltaik und Solarthermie.

Energie umweltbewusst erzeugen und unabhängig nutzen, finde auch bei privaten Hauseigentümern und Vermietern wachsenden Zuspruch, so die Verbraucherzentrale. Besonders das Interesse an Photovoltaikanlagen zur Eigenstromerzeugung

sei aktuell sehr hoch. Jedoch stehen am Anfang jeder Planung viele Fragen: Eignet sich das Dach für die Installation einer Anlage und wie hoch ist der zu erwartende Stromertrag? Wann ist ein Stromspeicher sinnvoll ist und lohnt sich die Investition? Vorgestellt wird auch das neue Angebot der Energieberatung – der Eignungs-Check Solar. Aufgrund der Förderung der Energieberatung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) beträgt der Eigenanteil des Verbrauchers für den Eignungs-Check Solar nur 30 €. Im Rahmen der Solarenergie-Aktion in Blankenburg (Harz) kann man auch diesen

Betrag sparen und sich gleich vor Ort für einen von fünf kostenlosen Eignungs-Checks Solar anmelden.

Weitere Termine zur Energieberatung, bietet die Verbraucherzentrale an jedem ersten Dienstag im Monat zur gleichen Zeit und am gleichen Ort an.

Die folgenden Termine sind der 1. Oktober und der 5. November. Dazu ist eine vorherige Terminvereinbarung unter der Rufnummer. 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) erforderlich. Für den 3. September ist eine Terminvereinbarung nicht nötig.

www.verbraucherzentrale-sachsen-anhalt.de



Touristisches Projekt „Das versunkene Heiligtum“ Ein „Stonehenge“ im Harzvorland?



Die Autorin Kathrin R. Hotowetz (links) und Susanne Dahlhaus von der Blankenburger Touristinformation stellen das touristische Projekt gemeinsam vor.

Die Stadt Blankenburg (Harz) hat gemeinsam mit den Städten Halberstadt und Thale sowie dem Geistmühlenverlag das kulturtouristische Projekt „Das versunkene Heiligtum“ ins Leben gerufen. Dieses wurde kürzlich der Öffentlichkeit vorgestellt.

Im Mittelpunkt steht hierbei die Annahme, dass ein Jahrtausende altes zusammenhängendes Heiligtum aus der Jungsteinzeit von über 20 Kilometern Ausdehnung im Vorharz sein Zuhause hat. Zu den „magischen Orten“ dieses Heiligtums zählen unter anderem der Ziegenkopf, Michael- und Regenstein, Großvater- und Großmutterfelsen, die Heimbürg oder der Tyrstein bei Derenburg. Weiterhin die Halberstädter Klusberge oder die Teufelsmauer bei Weddersleben.

Dass all diese markanten Orte zusammenhängen und mit Himmelsbeobachtungen zu tun haben, darüber hat zuerst der Autor Walter Diesing in seinem Buch „Der Himmel auf Erden“ gemutmaßt. Diesen Gedanken hat die Fantasy-Autorin Kathrin R. Hotowetz in ihren Romanen „Im Schatten der Hexen“ aufgegriffen und widmet ihren jüngsten Band „Das versunkene Heiligtum“ den magischen Stätten und „Kraftorten“ im Harzvorland. Dabei handele es sich nicht um bloße Spekulationen, betont die Autorin. Archäologische Untersuchungen hätten durchaus Belege für derartige Kultstätten im Vorharz-Raum zutage gefördert.

Rund 20 dieser Kultstätten werden nun Einheimischen und Touristen auf vielfältige Weise nähergebracht. Es gibt geführte Wanderungen, kulturelle und

geschichtliche sowie Kirchen- und Klosterführungen, Fahrrad- und Kräutertouren oder Fahrten mit einem Oldtimer-Bus. Im September wird ein Sonderheft der Harzer Wandernadel erscheinen, welches zu 21 „magischen Orten“ führt. Lesungen stehen ebenso auf dem Programm wie Mal- und Zeichenkurse sowie alternativmedizinische Vorträge. Dazu ist ein Faltblatt erschienen, das die zwölf Anlaufpunkte des Heiligtums beschreibt und sie den Tierkreiszeichen zuweist, eine Theorie die Walter Diesing in seinem Buch entwickelt hat.

Der Blankenburger Tourismusbetrieb hat bereits drei geführte Wanderungen zu Anlaufpunkten des Heiligtums ausgearbeitet.

Die erste führt am **Sonnabend, 14. September**, ab 10 Uhr von den Lausebergen über Michaelstein nach Heimbürg.

Am Tag darauf, **Sonntag, 15. September**, geht es ebenfalls ab 10 Uhr über das Große Schloss zum Ziegenkopf.

Die dritte Tour am **Sonntag, 29. September**, führt ab 10 Uhr zum Großvaterfelsen und zur „Kucksburg“ an der Teufelsmauer.

Am **27. September** finden in Thale und am **4. und 5. Oktober** in Halberstadt weitere geführte Wanderungen statt. Tickets für die geführten Exkursionen, an denen auch die Autorin teilnehmen wird, sind in der Touristinformation Blankenburg, Schnappelberg 6, Telefon 03944 362260 sowie in der Halberstadt-Information erhältlich.

Nähere Informationen gibt es unter www.dasversunkeneheiligtum.de

Lok-Leichtathleten treffen sich

Zu seinem 70-jährigen Bestehen lädt der SV Lok Blankenburg, Abteilung Leichtathletik, alle aktiven und ehemaligen Leichtathleten der damaligen BSG Lok und des SV Lok am **Samstag, 26. Oktober**, in die Harzköhlerei Stemberghaus ein. Beginn ist um 19 Uhr.

Anmeldungen sind bei Hans-Joachim Schulze, Telefon 01 73 200 6002 sowie bei Matthias Heede per E-Mail matthiasheede@gmail.com möglich. Beide stehen auch gern für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Telefon-Seelsorge sucht Ehrenamtliche

Jeden kann es treffen. Eine Krise, eine schwierige Situation. Sorgen und Ängste werden immer stärker zur bedrückenden Last und niemand ist da, mit dem man darüber sprechen kann oder will.

In solchen Situationen steht die Telefon-Seelsorge unter den gebührenfreien Rufnummern 0800/111 0 111 und 0800/111 0 222 zur Verfügung. Anonym, vertraulich und kompetent, bietet sie rund um die Uhr Ratsuchenden die Möglichkeit, Gesprächspartner zu finden, die ihnen im Krisenfall beistehen. Um dieses Angebot auch zukünftig aufrechterhalten zu können, sucht die Telefon-Seelsorge Dessau für ihre Dienststelle in Wernigerode ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeden Alters, gern auch Männer.

Für den im Oktober beginnenden Ausbildungskurs sind noch Plätze frei. Interessierte, die anderen Menschen am Telefon hilfreich zur Seite stehen möchten und Lust an der eigenen Persönlichkeitsentwicklung haben, werden in Techniken der Gesprächsführung geschult. Daneben bilden Selbsterfahrung und die Vermittlung von Grundlagen der Psychologie wichtige Hauptbereiche der Ausbildung. Eine Kirchenmitgliedschaft ist keine Bedingung für die Mitarbeit, wohl aber Offenheit anderen und ihren Lebens Themen gegenüber.

Wer Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit hat, kann sich unter folgender Adresse schriftlich an die Telefon-Seelsorge wenden: Geschäftsstelle der Telefonseelsorge Dessau, PF 1375, 06813 Dessau-Roßlau oder per E-Mail telefonseelsorge-dessau@t-online.de. Nähere Informationen sind auch unter der Telefonnummer 0340 21 67 72 25 erhältlich.



Einladung zum Tag des offenen Denkmals 2019

Am **Sonntag, den 8. September** findet der diesjährige Tag des offenen Denkmals unter dem Motto „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“ statt. An diesem Tag werden wieder bundesweit tausende historische Bauten und Stätten geöffnet, die sonst nicht oder nur teilweise zugänglich sind.

Das Thema wurde anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Bauhauses gewählt. Doch es beschränkt sich nicht allein auf die klassische Moderne. Es geht auch um Fortschritte, die die verschiedenen Epochen mit sich brachten. Daher wurden alle aufgerufen, ihre historischen Gebäude, Parks und archäologische Stätten von der Antike bis zur heutigen Moderne den interessierten Besuchern am Tag des offenen Denkmals nahe zu bringen.

In Blankenburg (Harz) werden an diesem Tag folgende Denkmäler für Besucher geöffnet:

- **Bartholomäuskirche von 10 – 18 Uhr**
- **Großes Schloss von 10 – 16 Uhr**

- **Historische Gesellenherberge/Herbergsmuseum von 10 – 16 Uhr**
- **Kleines Schloss von 14 – 17 Uhr**
- **Kloster Michaelstein von 10 – 18 Uhr**
- **Lutherkirche Georgenhof von 11-17 Uhr**
- **Burg und Festung Regenstein (Führungen um 10 & 11 Uhr)**
- **Alte Burgmühle, Stadt Derenburg**
- **Kirchruine und Pfarrhaus Hüttenrode**
- **Wetterschacht Hüttenrode, 10-16 Uhr**

An alle Beteiligten geht bereits jetzt ein Dank für die Besuchungsmöglichkeiten. Mit zusätzlichen Führungen und weiteren Programmpunkten, wie zum Beispiel Lesungen im Pfarrhaus Hüttenrode, soll allen Besuchern ein interessanter Einblick in die einzelnen Denkmäler gewährt werden. Die Verantwortlichen rufen alle interessierten Bürger und Bürgerinnen auf, die Gelegenheiten zu nutzen und hoffen auf regen Zuspruch am diesjährigen Denkmaltag.

Weitere Informationen unter:

www.tag-des-offenen-denkmals.de



Die Bergkirche St. Bartholomäus.

HTV übergibt offizielle Urkunde beim Harzkristall-Show-Garten

Glasmanufaktur als „Typisch Harz“-Partner zertifiziert

Jedes mundgeblasene Stück ist so individuell wie sein Künstler selbst und wird in langer Handarbeit hergestellt. Die Leidenschaft für das kunstvolle Formen des Materials ist Ferdinand Benesch, Leiter Marketing und Tourismus der Glasmanufaktur Harzkristall, anzumerken. Im Rahmen einer feierlichen Urkundenübergabe hat die Derenburger Glashütte das Qualitätssiegel „Typisch Harz“ erhalten.

Die Glasmanufaktur Harzkristall ist eine der letzten noch produzierenden Mundglashütten Deutschlands und die letzte aktive Produktionsstätte in Sachsen-Anhalt. Jedes Stück, ob formgeblasen oder freigeformt, ist ein echtes Unikat, das sich in Farbgebung und Form immer vom anderen unterscheidet. Die wichtigsten Rohstoffe für die Glasherstellung sind in der Harzregion verfügbar. Für Benesch lag es nah, die Glasmanufaktur, die auch als immaterielles Weltkulturerbe gilt, und deren Produkte zertifizieren zu lassen. Mit Erfolg: Im Rahmen der Festlichkeiten des Sommerfestes „Harzkristall-Show-Garten“ überreichte Andreas Lehmborg, stellvertretender Geschäftsführer des Harzer Tourismusverbandes (HTV), die offizielle „Typisch Harz“-Urkunde an den Harzkristall-Marketingleiter. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und

sind stolz, sie für unsere Produkte erhalten zu haben.“, sagte Benesch. Zertifiziert wurde das in Derenburg mundgeblasene Glas der Serie „Harzkristall“.

Das Siegel „Typisch Harz“ erhalten Produkte von besonderer Qualität und Regionalität, die nach traditionellen Rezepten bzw. Verfahren im Harz hergestellt werden. Es wird nach eingehender

Prüfung von einer Expertenkommission des Harzer Tourismusverbandes verliehen. Die Glasmanufaktur Harzkristall zählt nun zu den über 50 Produzenten, die mit dem Label „Typisch Harz“ zertifiziert wurden.

Alle Informationen zur Regionalmarke „Typisch Harz“ unter www.typisch-harz.de



Andreas Lehmborg, stellvertretender Geschäftsführer des HTV (links), übergibt Harzkristall-Marketingleiter Ferdinand Benesch die offizielle Urkunde. Foto: HTV

Klaus Dumeier zum Vorsitzenden gewählt

Stadtrat nimmt nach Kommunalwahl seine Arbeit auf

In seiner neuen Zusammensetzung nach der Kommunalwahl ist der Blankenburger Stadtrat zur konstituierenden Sitzung am 4. Juli zusammengetreten.

Als das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrats leitete Ulf Voigt die Wahl der neuen Präsidiums. Klaus Dumeier (CDU) wurde mit großer Mehrheit zum neuen Vorsitzenden des Blankenburger Stadtrats gewählt. Frank Wermuth (Die Linke) ist erster Stellvertreter, Annekatriin Wagner zweite Stellvertreterin.

Statt der bisher fünf Fraktionen werden künftig drei Zusammenschlüsse von Parteien und Wählergruppen die Geschichte der Stadt bestimmen. Die Grünen haben sich der Fraktion von CDU und FDP angeschlossen, zu der auch die Vertreter der Wählergemeinschaften Cattenstedt und Timmenrode gehören. Rüdiger Klamroth (CDU) wird die 13-köpfige Fraktion künftig führen, Ulrich-Karl Engel (Bündnis90/Grüne) und Dr. Alexander Beck (CDU) wurden als Stellvertreter bestimmt. Linke und SPD bilden gemeinsam mit Union Blankenburg eine siebenköpfige Zählgemeinschaft, der sich auch das Bürgeraktiv Wienrode angeschlossen hat. Den Vorsitz hat Frank Wermuth (Die Linke), Ulf Voigt ist sein Stellvertreter.

„Pro Blankenburg“ bildet mit den Vertretern der Freiwilligen Feuerwehr Derenburg eine fünfköpfige Fraktion, deren Vorsitz Annekatriin Wagner übernommen hat. Ihr Stellvertreter ist Klaus Münchhof aus Derenburg.

Neu zu bestimmen war auch der Vorsitz der beraten Ausschüsse und die Zusammensetzung dieser Gremien. Dazu übten die Fraktionen ihr Vorschlagsrecht aus: Den Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen übernimmt Klaus Dumeier, Ulrich-Karl Engel leitet den Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr. Dem Ausschuss für Soziales, Schule, Sport, Jugend und Senioren sitzt Frank Schade (Union Blankenburg) vor. Den Vorsitz des Haupt- und Vergabeausschusses und der Betriebsausschüsse hat der Bürgermeister inne. Im Ortsteil Hüttenrode wurde die Wahl eines neuen Ortsbürgermeisters erforderlich. Frank



Bürgermeister Heiko Breithaupt gratuliert Klaus Dumeier und Annekatriin Wagner zur Wahl.

Wieckert (parteilos) hat diese Aufgabe übernommen.

Die komplette Zusammensetzung des Stadtrats finden Sie unter:

www.blankenburg.de/rathaus/ratsarbeit/zusammensetzung-des-stadtrates/

die der Ausschüsse unter:

www.blankenburg.de/rathaus/ratsarbeit/ausschuesse-des-stadtrates/

Die Zusammensetzung der ebenfalls neu gewählten Ortschaftsräte findet sich unter:

<https://www.blankenburg.de/meine-stadt/unsere-ortsteile/>

Erinnerung an zwei verdiente Bürger Blankenburgs

Im Juli dieses Jahres hat die Stadt Blankenburg (Harz) zwei ihrer Bürger verloren, die sich jeder auf seine Weise um das Gemeinwesen verdient gemacht haben: Herr Dr. Dr. Konrad Minkner (geboren 30.10.1934/verstorben 05.07.2019), Herr Siegfried Panterodt (geboren 13.05.1936/verstorben 21.07.2019).

Als Sohn eines Pfarrers übernahm **Dr. Dr. Konrad Minkner** 1969 die Geschicke der Kirchengemeinde St. Bartholomäus als Gemeindepfarrer. Seine Frau Sunhild stand ihm dabei von Anfang an zur Seite, kümmerte sich um die drei Kinder und die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde.

Besonders in den schwierigen Jahren vor der Wende waren Dr. Dr. Konrad Minkner und seine Frau Ansprechpartner für Ausreisewillige und engagierten sich für die Stadt Blankenburg im Rahmen der Gründung der SDP (damalige Bezeichnung für SPD in der DDR). Gründungsort war die Sakristei der St.- Bartholomäuskirche. Weiterhin war Herr Dr. Dr. Minkner ein aktiver Gästeführer und Kirchenführer. Er zeigte vielen Besuchern die Vielfalt

der Bergkirche St. Bartholomäuskirche und war den Gästeführern ein kritischer Kollege und Impulsgeber.

Die erfolgreiche Verwirklichung der Rückgliederung der Gemeinden um Blankenburg an die braunschweigische Landeskirche ist wohl mit zu einem guten Teil Verdienst von Herrn Dr. Dr. Minkner. 2001 nahm er, bereits im Ruhestand, ein Direktstudium an der Universität Magdeburg im Fach Geschichte und Politikwissenschaften auf, eine weitere Dissertation krönte diesen Studienabschluss.

2002 begründete er den Bibliotheksförderverein von Blankenburg und war jahrelang Vorstandsvorsitzender und auch hier Impulsgeber.

Herr **Siegfried Panterodt** war Diplomingenieur der Geologie. Vor diesem Hintergrund gestaltete er jahrelang die Aufarbeitung des geologischen Wanderweges rund um Blankenburg. Mit hoher Sach- und Fachkenntnis beschäftigte er sich unermüdlich mit dessen Weiterentwicklung, so dass sich dieser Weg zu einem touristischen Kleinod entwickelte und von vielen Menschen erwandert wurde,

sozusagen als Vorläufer der Harzer Wandernadel.

Herr Panterodt war auch über zwei Jahrzehnte als Gästeführer tätig und wurde zum 20. Jubiläum durch die Stadt Blankenburg (Harz) für seine Tätigkeit mit einer Urkunde geehrt. Seine Gästeführertätigkeit zeichnete sich im Besonderen durch intensives Quellenstudium aus.

Oftmals verbrachte er viel Zeit im städtischen Archiv und recherchierte historische Ereignisse in und um Blankenburg. Dazu trat dazu gern in den Austausch mit anderen Gästeführern.

Meine Aussagen zu Herrn Dr. Dr. Minkner und Herrn Panterodt entsprechen meinen Begegnungen mit diesen Persönlichkeiten. Es gibt gewiss auch noch andere Aspekte, die ich aber nicht bewerten kann, weil ich sie nicht miterlebt habe. Wir werden als Stadträte, und da spreche ich sicher für alle Bürgerinnen und Bürger Blankenburgs sowie die Gästeführer, die Erinnerung an diese verdienten Persönlichkeiten wach halten.

Annekatriin Wagner



Neue Mitarbeiterinnen bei der Stadt Blankenburg (Harz)

Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt und Manja Wecke aus dem Personalbüro begrüßten zum 1. August 2019 neue Mitarbeiterinnen in der Stadtverwaltung.

Die Derenburgerin Marie-Sophie Bothe absolviert von nun an ihre dreijährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten für Kommunalverwaltung bei der Stadt. Insgesamt gingen 79 Bewerbungen für diesen Ausbildungsplatz in der Harzstraße ein. Unter zehn Bewerbern, die zu Vorstellungsgesprächen eingeladen waren, setzte sich die 18-Jährige durch. Wie Manja Wecke mitteilt, bildet die Stadt bereits im 13. Jahr in Folge aus.

Jenny Hildebrand hat ihre Ausbildung bei der Stadt gerade erfolgreich beendet und gehört seit dem 1. August 2019 als Verwaltungsfachangestellte zur Stadtverwaltung. Hier wird die 30-jährige für den Fachbereich Liegenschaften und die Personalabteilung tätig sein.

Auch Astrid Witte hatte ihren ersten Arbeitstag. Die 36-jährige Hüttenröderin hat



Jenny Hildebrand, Marie-Sophie Bothe und Astrid Witte (von links)

in Göttingen einen Masterabschluss in Regionalmanagement und Wirtschaftsförderung absolviert. In Blankenburg ist sie nun für den Aufgabenbereich Digitale Geschäftsprozesse verantwortlich.

Bürgermeister Heiko Breithaupt wünschte den drei neuen Mitarbeiterinnen einen erfolgreichen Start und viel Erfolg bei ihren kommenden Aufgaben in der Blankenburger Stadtverwaltung.

Freie Stellen bei der Stadt Blankenburg (Harz)

Die Stadt Blankenburg (Harz) mit den Ortsteilen Börnecke, Cattenstedt, Stadt Derenburg, Heimburg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode liegt dicht am Nordrand des Harzes und hat knapp 20.000 Einwohner.

Die Stadt Blankenburg (Harz) stellt zur Ausbildung **zum 01. August 2020**

eine/n Auszubildende/n

für den Beruf **Verwaltungsfachangestellte/r, Fachrichtung Kommunalverwaltung** ein.

Sie erwartet bei uns ein freundliches Arbeitsklima mit einer flexiblen Arbeitszeitregelung sowie ein vielfältiges und anspruchsvolles Betätigungsfeld, das Ihnen gute Entwicklungsmöglichkeiten eröffnet.

Die Berufsausbildung dauert 3 Jahre. Die berufspraktische Ausbildung wird in den Fachbereichen und in den Eigenbetrieben der Stadt Blankenburg (Harz) absolviert. Die theoretische Ausbildung erfolgt an der berufsbildenden Schule „Geschwister Scholl“ in Böhnshausen und beim Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e. V. in Magdeburg.

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Voraussetzungen:

- mindestens Realschulabschluss
- gute bis sehr gute Leistungen in Mathematik und Deutsch
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Zusätzlich erwarten wir vom Bewerber/ von der Bewerberin Engagement, Zielstrebigkeit und Lernbereitschaft sowie Bereitschaft zur selbstständigen und kooperativen Arbeit, Verantwortungsbewusstsein und Interesse am kommunalen Geschehen.

Behinderte Bewerber/innen, insbesondere schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit einem Lebenslauf und den letzten 3 Schulzeugnissen **bis spätestens zum 06.11.2019** an die Stadt Blankenburg (Harz), Fachbereich 4 – Team 1, Harzstraße 3, 38889

Blankenburg (Harz) oder per E-Mail an manja.wecke@blankenburg.de (vorzugsweise als PDF-Datei).

Die eingereichten Unterlagen dienen der Vorauswahl für die Teilnahme an einem schriftlichen Testverfahren. Hierzu ist die Angabe der E-Mail-Adresse in den Bewerbungsunterlagen unbedingt erforderlich.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Frau Wecke, Teamleiterin Personal und Organisation, unter der Telefonnummer 03944 943-225.

Weitere Informationen über die Stadt Blankenburg (Harz) und ihre Verwaltung finden Sie unter der Internetadresse www.blankenburg.de.

Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Umschlag Ihrer Bewerbung beigelegt ist. Des Weiteren werden keine Bewerberkosten und Reisekosten erstattet.

Heiko Breithaupt,
Bürgermeister



GreenLine Schlosshotel Blankenburg

**15. November 2019 -
Die Spinnesänger**

Es erwartet Sie ein humorvoller und musikalischer Abend gekrönt von einem kulinarischen 3-Gang-Menü.

Beginn 19.01 Uhr

Einlass ab 18.30 Uhr

Preis: EUR 39,99 pro Person



„Tischlein Deck` Dich“

Ihr privates Tischbuffet

Vorab wird Ihnen eine Suppe serviert, anschließend werden die Hauptgänge sowie eine Dessertvariation auf Platten auf Ihrem Tisch zur Selbstbedienung platziert.

**Jeden Sonntag von 12 - 14 Uhr
für EUR 25,00 pro Person
(außer an Feiertagen)**



Ihre Feier im Schlosshotel

Ob Hochzeit, Geburtstagsfeier, Jugendweihe, Einschulung oder andere Jubiläen - wir haben den passenden Rahmen für Ihre Feier!

Gern erstellen wir Ihnen Ihr persönliches Angebot.



Schnappelberg 5 - 38889 Blankenburg (Harz)
Telefon 03944-3619-0

www.schlosshotel-blankenburg.de



Talsperrenbetrieb
Sachsen-Anhalt

**7. SEPT
2019**

**TAG DER
OFFENEN
TÜR
AN DER
RAPPBODE
TALSPERRE**

**60
JAHRE**



Talsperren-Wasserkraft
Sachsen-Anhalt GmbH




www.talsperren-lsa.de

© D. GOEDECKE - FOTO: C. KOLBE - ARCHIV TSB



Ein Unternehmen der Evangelischen Stiftung Neinstedt

Pflegedienst u. Tagespflege

Karl-Zerbst-Str. 28, 38889 Blankenburg

Tel. 03944/6 15 85, Fax 03944/89 02 57

E-Mail: info@pflegedienst-nordharz.de

www.pflegedienst-nordharz.de



Enwi: kostenlose Sammlung von kompostierbaren Abfällen

Die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR (enwi) bietet den Bewohnern der **Stadt Blankenburg** die haushaltsnahen und kostenlosen Sammlungen von kompostierbaren Abfällen an. Diese Sammlungen finden statt

am **Dienstag**, dem **17. September 2019** und **22. Oktober 2019**, in **Hüttenrode**;

am **Samstag**, dem **21. September 2019** und **26. Oktober 2019**, in **Börnecke, Cattenstedt, Goldbachmühle, Heimburg, Helsingungen, Pfeiffenkrug, Stadtgebiet Blankenburg, Timmenrode** und **Wienrode** sowie

am **Montag**, dem **7. Oktober 2019** und **11. November 2019**, in **Derenburg**.

Allen Interessenten, die sich an dieser Aktion beteiligen möchten, gibt die enwi folgende Hinweise:

Es werden kompostierbare Abfälle wie Baum- und Strauchschnitt, Rasenschnitt, Laub und andere pflanzliche Kleinmaterialien (ungekocht) gesammelt.

Damit eine zügige Übernahme möglich ist, legen Sie bitte das Material **am Sammeltag bis spätestens 7:00 Uhr** an der Straße vor Ihrem Wohngrundstück am Straßenrand geordnet bereit.

Sollten durch Baumaßnahmen Einschränkungen für die Abfuhr des Materials bestehen, legen Sie bitte die kom-

postierbaren Abfälle **an der nächst befahrbaren Straße ab**.

Um das Aufladen zu erleichtern, ist es notwendig, den Baum- und Strauchschnitt **vorher zu bündeln**. Verwenden Sie dazu Naturfasern, denn Metall- oder Plastikbänder können in der Kompostanlage nicht verrotten. Die Bündel können **bis zu 25 Kilogramm schwer** und **bis zu 2 Meter lang** sein, die Äste **bis zu 15 Zentimeter dick**.

Für **Kleinmaterial** bietet die enwi **70-Liter-Papiersäcke zum Preis von 1,00 Euro/Stück** an. Die **Vertriebsstellen** entnehmen Sie **bitte dem** Entsorgungskalender 2019. Sie können das Material aber auch in Körben, Wannen, Eimern oder Kartons bereitstellen. Diese Gefäße nehmen Sie nach dem Entleeren wieder an sich. Bitte verwenden Sie **keine Textil- oder Plastiksäcke sowie Regen- und Abfallbehälter!**

Bitte säubern Sie bei eventueller Verschmutzung die Übergabestelle nach der Abfuhr.

Beachten Sie bitte die Hinweise schon bei der Vorbereitung des Materials, da der Entsorger sonst Ihre kompostierbaren Abfälle nicht mitnehmen kann.

Ergänzend zu den Straßensammlungen bietet die enwi **privaten Haushalten** die Möglichkeit an, **Kleinmengen** (max. 2 m³) mit eigenen Transportmitteln **kostenfrei** auf nachfolgenden Anlagen zu den an-

gegebenen Zeiten anzuliefern:

Wertstoffhof Westerhausen (ehem. Deponie), an der Ortsverbindungsstraße zwischen Westerhausen und Warnstedt, Zeitraum: ganzjährig, Montag bis Freitag 9:00 - 17:00 Uhr, Samstag 9:00 - 12:00 Uhr.

Wertstoffhof Wernigerode, Am Köhlerteich 9, Zeitraum: ganzjährig, Montag bis Freitag 9:00 - 18:00 Uhr (Dezember bis Februar 10:00 - 17:00 Uhr), Samstag 09:00 - 13:00 Uhr.

Wertstoffhof Halberstadt, Am Sülzegraben 15a (Gewerbegebiet „Am Sülzegraben“) in Halberstadt, Zeitraum: ganzjährig, Montag bis Freitag 7:00 - 18:00 Uhr, Samstag 8:00 - 14:00 Uhr.

In der **Recycling-Park Harz GmbH**, Harzstraße 2 in Heudeber, Zeitraum: 21. Oktober 2019 bis 16. November 2019, Montag bis Freitag 7:00 - 17:00 Uhr, Samstag 07:00 - 12:00 Uhr.

In **Blankenburg – Technischer Eigenbetrieb**, Alte Halberstädter Straße 31a, Zeitraum: 2. November 2019 bis 9. November 2019, mittwochs von 15:00 - 17:00 Uhr und samstags von 9:00 - 12:00 Uhr.

Auftretende Fragen werden im Vorfeld zur Sammlung und an den Sammeltagen telefonisch unter der Nummer 03941 688045 beantwortet.

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unser Mitarbeiter

Winfried Eckert

am 11.08.2019 verstorben ist.

Herr Eckert war als Mitarbeiter im Sportforum der Stadt Blankenburg (Harz) tätig. Wir verlieren einen langjährigen, geschätzten Mitarbeiter.

Wir werden ihn ehrend in Erinnerung behalten und nehmen in stillem Gedenken Abschied.

Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)
Betriebsleiter, Personalrat und Belegschaft des Technischen Eigenbetriebes Blankenburg (Harz)

Blankenburg-Kalender 2020

Der neue Blankenburger Wandkalender 2020 ist ab sofort zum Preis von 15,00 Euro in der Blankenburger Touristinformation erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Blankenburger Tourismusbetrieb, Schnappelberg 6, oder telefonisch unter 03944 362260.





Dachdeckermeister Mike Bodenstein

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanie rung · Schornsteinsanie rung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau

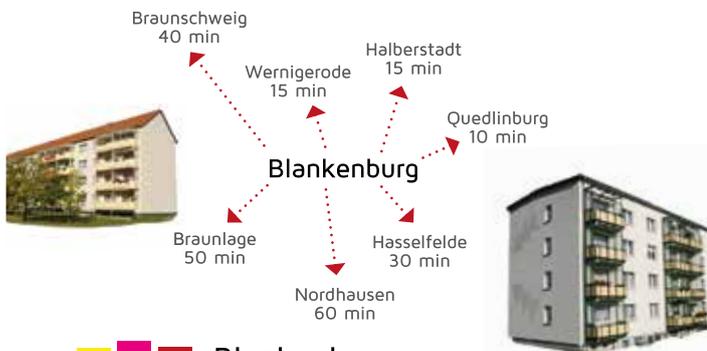
38889 Blankenburg Tel. 0 39 44-21 47
Bergstraße 7 Fax 0 39 44-6 13 40
bodenstein-dachdecker@web.de

MEIN ZUHAUSE

mitten im Harzkreis

Brauchen dringend
neue Wohnung

mit viel Platz
zum Abhängen



 Blankenburger
Wohnungsgesellschaft mbH

Hospitalstraße 2 • 38889 Blankenburg • Tel 03944 952-0



Pfeiffer

... Ihr Taxi mit Pfiff

03944 - 353291

Haushaltsauflösungen

– diskret und vertraulich –

- Verrechnung von Möbeln, Hausrat, Kleidung, E-Geräten
- Instandsetzungs- u. Reinigungsarbeiten
- Möbeltransporte
- Wohnungsübergabe kann für Sie übernommen werden

alles zu Festpreisen

Keine
Anfahrtskosten!

Kunze GbR, Wernigerode

Tel. 03943/264630

24-h-Tel.

0172/3455832



Einführungsangebot

Wimpernverdichtung im Natur-Look

Salon Aphrodite -Terminvereinbarung unter 0 39 43 - 63 25 61



ab
45,00 €

Wimpernverdichtung

Wimpern auffüllen

ab
20,00 €

Charmant

Das Beste für Haut & Haar

Friseur & Kosmetik eG

www.friseur-charmant.de



Einladung zum Bürgerpicknick 2019



In lockerer Atmosphäre und wunderbarer Umgebung für den guten Zweck schlemmen. Das geht beim Bürger-Picknick am **15. September 2019** im Stadtpark Blankenburg.

Angesprochen sind alle – ob Firmen, Vereine, Familien, Freundeskreise, Nachbarschaften oder... sich **ab 11 Uhr** zu einem gemeinsamen Picknick im traumhaften Ambiente des Stadtparks zu treffen.

Für die Miete von 30 Euro, die einem guten Zweck zugeführt werden, bekommt man eine Bierzeltgarnitur, an die gut acht Leute passen und die von allen gemeinsam gestaltet und eingedeckt werden kann. Jeder bringt etwas mit – von allerlei Leckereien, die man für ein Picknick möchte über die Tischdekoration bis hin zu weiteren Utensilien für ein paar schöne Stunden im Park.

Sie fragen sich, warum Sie mit Ihrer Firma, Ihrem Team teilnehmen sollten? Was

könnte mehr entspannen und Team-bildender sein, als ein paar schöne Stunden fernab der dienstlichen Themen, mit denen man sich sonst abgibt? Bringen Sie Ihre Familie mit zu den Firmen-Tischen. Lernen Sie die Familien Ihrer Kollegen oder Ihres Chefs kennen. Spielen Sie etwas nach dem gemeinsamen Essen. Tauschen Sie Rezepte aus, wenn der Salat des Kollegen und der Kuchen der Mitarbeiterin besonders lecker waren. Lernen Sie sich besser kennen.

Gleiches gilt für Vereine. Zeigen Sie den anderen Picknick-Teilnehmern, wofür Ihr Verein steht. Was machen Sie? Bringen Sie Ihre Familien mit – stellen Sie Ihre Vereinskameraden vor, erzählen Sie anderen von Ihrem Ehrenamt.

Jemand in der Familie hatte Geburtstag oder Sie wollen einfach mal wieder ausgiebig plaudern? Der Stadtpark bietet sich an!

Man trifft sich viel zu selten im Freundeskreis? Das Bürger-Picknick ist ein toller Ort dafür. Verabreden Sie sich, informieren Sie Freunde, die vielleicht weggezogen sind. Sie möchten dabei sein? Sehr schön! Wir freuen uns auf Sie!

Melden Sie sich bitte bis zum 9. September per E-Mail an jana.boehme@blankenburg.de an und teilen Sie mit, wie viele Bierzeltgarnituren Sie benötigen. Vergessen Sie dabei nicht, Ihre Kontaktdaten anzugeben.

Das Bürger-Picknick in Blankenburg (Harz) ist eine Gemeinschaftsaktion des Vereins „Blankenburg blüht auf“, der Freiwilligen Feuerwehr sowie der Stadt Blankenburg (Harz).

www.stadtpark.blankenburg.de

Am 13. September ab 19 Uhr Freiluftkino im Stadtpark geplant

Eine lauschige Spätsommernacht, Picknickdecken vor einer großen Leinwand, eine Reihe von 13 Kurzfilmen zum Thema „Nachbarschaftswahnsinn“ und vor allem: Eintritt frei. So stellt sich „Eine Initiative für Blankenburg“ die nächste Veranstaltung vor, die am **13. September ab 19 Uhr** (Filmstart um 20 Uhr) im Blankenburger Stadtpark stattfinden soll. Neben der Filmvorführung, soll aber auch die Historie vergangener Veranstaltungen im Stadtpark aufgegriffen werden. Anhand alter Bilder und Postkarten sowie Präsentationen wird die Möglichkeit geboten, an ehemalige Ereignisse zu erinnern und in Erinnerungen zu schwelgen.

Diese Auftaktveranstaltung ist aber nur der Beginn eines großen Projekts, für welches viele weitere Aktionen geplant sind. Im Jahr 2017 hat sich die Initiative bei der Blankenburger Kehrwoche schon einmal der Bühne gewidmet und ist nun sehr glücklich darüber, dass sich die Stadt Blankenburg im Rahmen der Stadtparkgestaltung auch der Bühne annehmen wird. Die Vorbereitung für die erste Veranstaltung am 13. September im Stadtpark laufen auf Hochtouren.

Weitere Informationen werden auf der Facebook-Seite der Initiative veröffentlicht: www.facebook.com/EineInitiativeFurBlankenburg/

Die Initiatoren freuen sich auf eine rege Beteiligung beim ersten Sommerkino im Blankenburger Stadtpark und viel Inspiration für nachfolgende Veranstaltungen!

Am 26. September um 18 Uhr im Historischen Rathaus

„Fuji-San“ – Zu Besuch in der Wohnung der Götter

Zu einem besonderen Vortrag wird am **Donnerstag, 26. September, um 18 Uhr** in das Historische Rathaus am Blankenburger Markt eingeladen. In einer Präsentation aus Fotos und Videosequenzen nimmt Professor Lutz Wisweh die Gäste mit zu einer Bergbesteigung unter dem Thema: „Zu Besuch in der Wohnung der Götter – Fuji San“. Der mit 3776 Metern Höhe wohl bekannteste Berg der zahlreichen 3 000-er Japans, der Fuji-San (in Deutschland auch als Fujiyama bekannt), wird noch heute wegen seiner malerischen Schönheit zu allen Jahreszeiten als heiliger Berg verehrt. Jeder Japan-Reisende möchte ihn zumindest gesehen haben. Japan ist ein Land zwischen Tradition und Moderne, gezeißelt von Erdbeben, Tsunamis und Taifunen, geprägt

von Millionen-Metropolen und superschnellen Zügen und weist beeindruckende Landschaften zwischen Hokkaido im



Professor Dr. Lutz Wisweh

Norden und Okinawa im Süden auf. Neben zahlreichen Eindrücken und Erlebnissen werden auch Besonderheiten des Fuji-San und seiner bemerkenswerten Umgebung vermittelt.

Der gebürtige Blankenburger Professor Dr. Lutz Wisweh ist Präsident der Deutsch-Japanischen Gesellschaft (DJG) Sachsen-Anhalt e.V., hat Japan mehrfach besucht und unter anderem sechs Monate dort gearbeitet.

Im Jahr 2017 wurde er mit dem kaiserlichen „Orden der aufgehenden Sonne mit goldenen und silbernen Strahlen“ für sein vielfältiges Wirken in der langjährigen Kooperation zwischen den Universitäten der Städte Magdeburg und Niigata und seinem Engagement in der DJG Sachsen-Anhalt ausgezeichnet.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine September 2019

Ausschüsse

23.09.2019	Sozialausschuss	18:30 Uhr	Beratungsraum 2. OG Rathaus
24.09.2019	Bauausschuss	18:30 Uhr	Beratungsraum 2. OG Rathaus
25.09.2019	Betriebsausschuss BTB	18:30 Uhr	Beratungsraum 2. OG Rathaus
26.09.2019	Betriebsausschuss TEB	18:30 Uhr	Beratungsraum TEB, DG
30.09.2019	Wirtschafts- und Finanzausschuss	18:30 Uhr	Beratungsraum 2. OG Rathaus

Ortschaftsräte

16.09.2019	OR Wienrode	18:30 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus
17.09.2019	OR Stadt Derenburg	19:00 Uhr	Sitzungsraum
17.09.2019	OR Timmenrode	19:00 Uhr	Gemeindebüro
18.09.2019	OR Heimbürg	19:00 Uhr	Altes Amtshaus
19.09.2019	OR Börnecke	19:30 Uhr	Gemeindeverwaltung
19.09.2019	OR Cattenstedt	19:00 Uhr	Feuerwehr Schulungsraum
19.09.2019	OR Hüttenrode	19:30 Uhr	Sitzungsraum Gemeindebüro

Inhalt

- Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. B 17/19 „Wohnbebauung am Beiersdamm“, Blankenburg (Harz)
- Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 03/19 „Wohnbebauung an der Friedensstraße“, Ortsteil Wienrode, Blankenburg (Harz)
- Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss sowie die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. vbB 04/19 „Warnstedter Straße, OT Timmenrode, Blankenburg (Harz)“ mit Umweltbericht
- Satzung zur 4. Änderung der Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern der Stadt Blankenburg (Harz)
- Jahresabschluss 2018 der Stadtwerke Blankenburg GmbH
- 1. Änderungsbeschluss zur Vereinfachten Flurbereinigung Börnecke
- Hinweisbekanntmachung zur öffentlichen Bekanntmachung 1. Änderungsbeschluss zur Vereinfachten Flurbereinigung Börnecke Landkreis Harz Verfahrensnummer HZ0 079
- Einholung von Vorschlägen für Berufene zur Berufung in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes „Großer Graben“, Neuwegerleben

Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. B 17/19 „Wohnbebauung am Beiersdamm“, Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 22.08.2019 den Bebauungsplan Nr. B 17/19 „Wohnbebauung am Beiersdamm“, Blankenburg (Harz), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B), gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Die dazugehörige Begründung wurde gleichzeitig gebilligt.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung tritt die o.g. Satzung in Kraft. Die Bekanntmachung tritt an die Stelle der sonst für Satzungen vorgeschriebenen Veröffentlichung.

Jedermann kann ab diesem Tag den Bebauungsplan Nr. B 17/19 „Wohnbebauung am Beiersdamm“, Blankenburg (Harz) sowie die zusammenfassende Erklärung im Fachbereich Planung und Bauen der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Zimmer Nr. 610, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Im Rahmen des vereinfachten Verfahrens wurde festgestellt, dass auf Grundlage der gesetzlichen Vorschriften keine Umweltverträglichkeitsprüfungspflicht besteht.

Auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung und auf die Vorschriften zum Schadensersatzanspruch sowie auf die entsprechenden Rechtsfolgen wird hiermit wie folgt hingewiesen: Eine Verletzung der im § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Absatz 1 BauGB).

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. B 17/19 „Wohnbebauung am Beiersdamm“, Blankenburg (Harz) ist in den beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 23.08.2019

Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)





Übersichtsplan mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. B 17/19 „Wohnbebauung ‚Am Beiersdamm‘, Blankenburg (Harz)“
Gemarkung Blankenburg
 Flur 44



Übersichtsplan mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. B 17/19 „Wohnbebauung ‚Am Beiersdamm‘, Blankenburg (Harz)“
Gemarkung Blankenburg
 Flur 44
 unmaßstäblich

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 03/19 „Wohnbebauung an der Friedensstraße“, Ortsteil Wienrode, Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 22.08.2019 den Beschluss über Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 03/19 „Wohnbebauung an der Friedensstraße“, Ortsteil Wienrode, Blankenburg (Harz) gefasst, der hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht wird.

Weiterhin hat der Stadtrat den Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 13 b Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des o.g. Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung mit Textlichen Festsetzungen und der Begründung (Stand: 06/ 2019) gefasst.

Dieser Entwurf liegt in der Zeit

vom 09.09.2019 bis zum 11.10.2019

im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz), zu den Sprechzeiten öffentlich aus.

Zusätzlich können die entsprechenden Unterlagen innerhalb o.g. Zeitraumes im Büro des Ortsbürgermeisters Ortsteil Wienrode, Kampstraße 5b, in 38889 Blankenburg (Harz) während der Sprechzeiten sowie unter www.blankenburg.de eingesehen werden.

Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 03/19 „Wohnbebauung an der Friedensstraße“, Ortsteil Wienrode, Blankenburg (Harz) können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift im o.g. Bürgerbüro vorgebracht werden. Des Weiteren wird die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung des Planentwurfes gegeben.

Der Bebauungsplan wird als Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren erstellt. Es besteht keine Pflicht zur Erarbeitung eines Umweltberichtes.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den o.g. Bebauungsplan gemäß § 4a Absatz 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Es wird weiterhin darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) zur Einleitung einer Normenkontrolle unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Lage und der Geltungsbereich des o.g. Bebauungsplanes sind in den beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 23.08.2019

gez. Heiko Breithaupt
 Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)



Ortslageplan mit dem Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. vdB 03/19 "Wohnbebauung an der Friedensstraße, Wienrode, Blankenburg (Harz)"
Gemarkung Wienrode
 Flur 8
 unmaßstäblich

Den Flurkartenauszug zum Bebauungsplan finden Sie auf Seite 15.

■ Verkauf ■ Reparatur ■ Vermietung



”
Werkstattservice
und UVV-Abnahmen
für Krane und
Containerwechsel-
systeme jetzt direkt
vor Ort!
In Kooperation mit
ACB
www.acb-online.com



EBAG

ELBE BAUMASCHINEN

Miet- und Service-Station Blankenburg

Neue Halberstädter Straße 67F · 38889 Blankenburg · Tel. 0 39 44. 90 800-0
Fax 0 39 44. 90 800-12 · info@ebag-baumaschinen.de · www.ebag-baumaschinen.de



Autowerkstatt



...mit Garantie

Alexander Horn

Neue Halberstädter Str. 60
38889 Blankenburg / Harz

Tel. (039 44) 61 300
Fax (039 44) 61 394

info@blankenburg-autowerkstatt.de
www.blankenburg-autowerkstatt.de

Wir sind für Sie da - qualifiziert, erfahren und kompetent

- ✓ Wohnanlage
- ✓ Seniorenzentrum
- ✓ Tagespflege
- ✓ Sozialstation, Essen auf Rädern
- ✓ Mehrgenerationenhaus
- ✓ Geschütztes Wohnen
- ✓ Kindertagesstätten

GVS Blankenburg e.V.
Waldfriedenstraße 1 b
38889 Blankenburg (Harz)
Telefon: 03944 921-101
E-Mail: info@gvs-blankenburg.de
Web: www.gvs-blankenburg.de

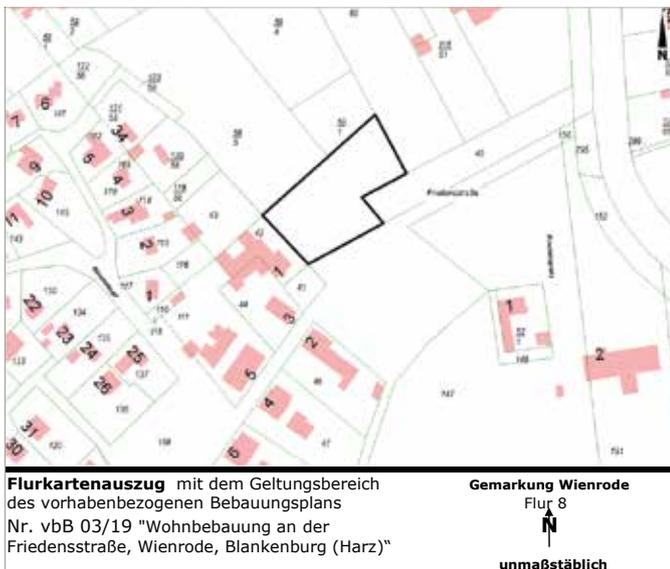


GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

... damit das Leben gelingt





Ziel der Planung ist u.a. die Errichtung von zwei Eigenheimen, Ferienhäusern und dazugehörigen Nebenanlagen sowie Flächen zur hobbymäßigen Pferdehaltung.

Die Lage und der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sind in den beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

Blankenburg (Harz), den 23.08.2019

gez. Heiko Breithaupt
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)

Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss sowie die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. vbB 04/19 „Warnstedter Straße, OT Timmenrode, Blankenburg (Harz)“ mit Umweltbericht

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 22.08.2019 beschlossen, das Planverfahren über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. vbB 04/19 „Warnstedter Straße, OT Timmenrode, Blankenburg (Harz)“ nach § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen bzw. einzuleiten. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 22.08.2019 weiterhin den Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB zum Vorentwurf dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht (Stand: 06/ 2019), gefasst.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt in Form einer öffentlichen Auslegung. Der o.g. Vorentwurf einschließlich Umweltbericht liegt in der Zeit

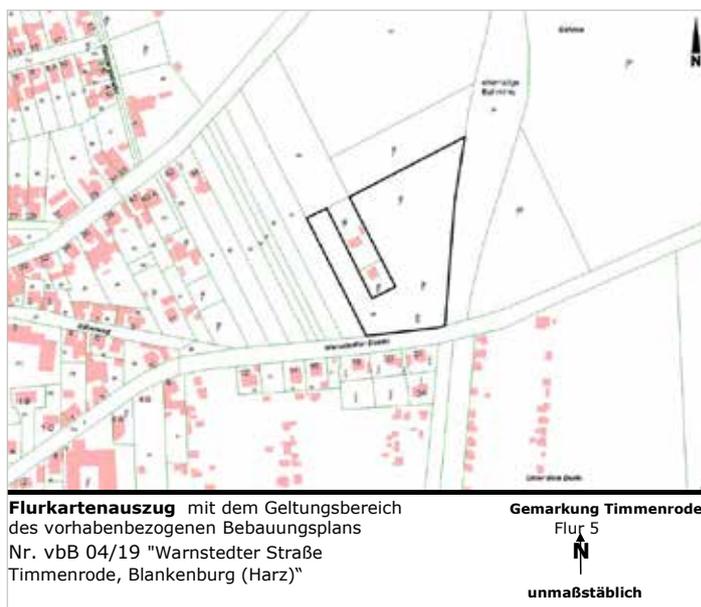
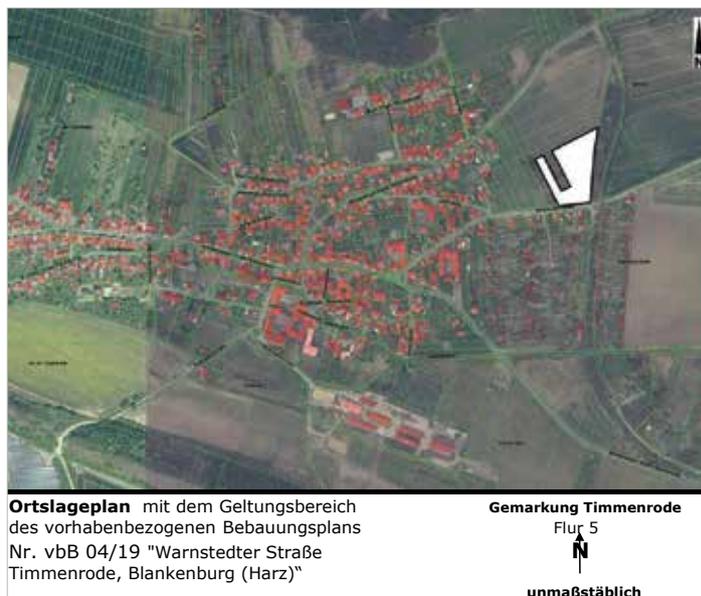
vom 09.09.2019 bis zum 11.10.2019

im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss, in 38889 Blankenburg (Harz), zu den Sprechzeiten öffentlich aus.

Zusätzlich können die entsprechenden Unterlagen innerhalb o.g. Zeitraumes im Büro des Ortsbürgermeisters Ortsteil Timmenrode, An der Ziegelhütte 7, in 06502 Blankenburg (Harz) während der Sprechzeiten sowie unter www.blankenburg.de eingesehen werden.

Es wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, die für die Entwicklung des Gesamtgebietes in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet und den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Für die Belange des Umweltschutzes werden die voraussichtlichen Umweltauswirkungen ermittelt und im Umweltbericht beschrieben und bewertet.



Satzung zur 4. Änderung der Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern der Stadt Blankenburg (Harz)

Vom 22.08.2019

Auf Grund der § 56 WG LSA, §§ 2,5,8,11,36,45,90 KVG LSA und der §§ 1, 2 KAG LSA beschließt der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) in der Sitzung am 06.09.2018 die Satzung zur Erhebung von Umlagen für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern

Kompetenz vor Ort



**Stadtwerke
Blankenburg**

Börnecker Str. 6
38889 Blankenburg (Harz)

Tel. 03944 9001-0

Fax 03944 9001-90

kundencenter@sw-blankenburger.de

www.sw-blankenburger.de



Geschäftszeiten:

Montag 8:00–16:00 Uhr
Dienstag 8:00–18:00 Uhr
Mittwoch 8:00–12:00 Uhr
Donnerstag 8:00–16:30 Uhr
Freitag 8:00–12:00 Uhr

Kassenzeiten:

Dienstag 9:00–12:00 Uhr
13:00–17:30 Uhr
Donnerstag 9:00–12:00 Uhr

Havarie-Notdienst
für Strom und Gas

 **0175 5742710**

Ökostrom RE

100% grüne Energie mit regionalem Klima-Projekt



Börnecker Str. 6 · 38889 Blankenburg (Harz) · Telefon: 03944 900144
E-Mail: klima@sw-blankenburger.de · www.sw-blankenburger.de



der Stadt Blankenburg (Harz) vom 17.09.2015 wie folgt zu ändern:

§ 1 Änderungen

1. Im § 7 – Umlagesatz - nach Absatz 1.3 wird der Absatz 1.4 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

(1.4) Der Umlagesatz beträgt für das Kalenderjahr 2019

- (a) für Grundstücke, die im Verbandsgebiet des UHV „Ilse/Holtemme“ liegen, als Flächenbeitragssatz 9,87 €/ha Grundstücksfläche und als Erschwernisbeitragssatz 6,17 €/ha,
- (b) für Grundstücke, die im Verbandsgebiet des UHV „Selke/Obere Bode“ liegen, als Flächenbeitragssatz 7,75 €/ha Grundstücksfläche und als Erschwernisbeitragssatz 10,14 €/ha und
- (c) für Grundstücke, die im Verbandsgebiet des UHV „Großer Graben“ liegen, als Flächenbeitragssatz 12,25 €/ha Grundstücksfläche.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend am 01.01.2019 in Kraft.

Blankenburg(Harz), den 22.08.2019



Heiko Breithaupt
Bürgermeister



Jahresabschluss 2018 der Stadtwerke Blankenburg GmbH

Die WIBERA Wirtschaftsberatung AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtwerke Blankenburg GmbH, Blankenburg (Harz), für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 geprüft und mit Datum vom 29. April 2019 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung beschloss am 17.06.2019 gemäß den Empfehlungen von Aufsichtsrat und Geschäftsführung der Stadtwerke Blankenburg GmbH an die Gesellschafterversammlung, vom ausschüttungsfähigen Bilanzgewinn 2018 in Höhe von 1.278.700,89 EUR den Betrag von 1.215.000,00 EUR am 25.06.2019 an die Gesellschafter auszuschiütten, den Betrag von 61.000,00 EUR in die Gewinnrücklage einzustellen und den Betrag von 2.700,89 EUR auf neue Rechnung vorzutragen. Der Jahresabschlussbericht 2018 einschließlich Lagebericht der Stadtwerke Blankenburg GmbH liegt im Bürgerbüro, Harzstraße 3, Haus 1, Erdgeschoss vom 02.09. – 17.09.2019 zur Einsichtnahme aus.

gez. Tim Schlenkermann
Geschäftsführer

Amt für Landwirtschaft
Flurneuordnung und Forsten Mitte
(Flurbereinigungsbehörde)
Große Ringstraße 52
38820 Halberstadt

1. Änderungsbeschluss zur Vereinfachten Flurbereinigung Börnecke

Aufgrund von § 86 Abs. 1 und Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der jeweils gültigen Fassung, ist das Flurbereinigungsverfahren Börnecke am 12.09.2016 durch Beschluss der Flurneuordnungsbehörde angeordnet worden.

1. Änderung des Verfahrensgebietes

Nach § 8 Abs. 1 FlurbG wird das Flurbereinigungsgebiet folgendermaßen geändert:

1.1. Zum Verfahren werden folgende Flurstücke hinzugezogen:

Gemarkung Langenstein, Flur 4, Flurstücke 10 und 63
Gemarkung Langenstein, Flur 11, Flurstück 134/60
Gemarkung Börnecke, Flur 3, Flurstücke 1000, 1002, 1004 und 1006
Gemarkung Börnecke, Flur 20, Flurstücke 196/26 und 199/2
Gemarkung Börnecke, Flur 23, Flurstück 1

1.2. Fortführung des Liegenschaftskataster:

Durch Fortführungen des Liegenschaftskatasters sind verschiedene Flurstücke im Vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Börnecke neu entstanden (siehe Anlage „Verzeichnis der Verfahrensflurstücke“)

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von rund 798 ha und ist in einer Gebietskarte (soweit abbildbar) orange umrandet dargestellt.

Die Gebietskarte ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Die zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Flurstücke sind in einer weiteren Anlage benannt.

Das Verzeichnis der Verfahrensflurstücke ist Bestandteil dieses Änderungsbeschlusses.

2. Begründung

Im Zuge der Vermessung der Gebietsgrenze wurde die Betroffenheit weiterer Flurstücke festgestellt. Um das Eigentum abschließend zu regeln und die Umsetzung des Wege- und Gewässerplans nach § 41 Flurbereinigungsgesetz zu gewährleisten sind die unter 1.1. genannten Flurstücke hinzuzuziehen.

Das Verfahrensgebiet wird somit auf die Flächen ausgedehnt, die zur Erfüllung des Neuordnungsauftrags in Verbindung mit der Gewährleistung der wertgleichen Abfindung unabdingbar erforderlich sind. Weitergehende Verfahrensziele werden durch diese Änderungen nicht verfolgt.

Die Voraussetzungen für die Änderung des Flurbereinigungsverfahrens sind gegeben.

3. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechten

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen können, sind innerhalb von 3 Monaten beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt anzumelden (§ 14 Abs. 1 FlurbG).

Es kommen in Betracht:

Vom Bagger bis zur Bohrmaschine.



Wernigeröder Baumaschinenzentrum



Mietpark

Vermietung · Verkauf · Service · Schalplatz · Transport

Wernigeröder Baumaschinenzentrum GmbH
Dornbergsweg 22 · 38855 Wernigerode
Tel. 03943 565-172 · Fax 03943 565-175
info@wbz-mietpark.de · www.wbz-mietpark.de



Clever werben im Amtsblatt

☎ 03943 542427

✉ r.harms@harzdruck.de



Unser Profi im Garten

HONDA
The Power of Dreams

Honda UMK 425 UEET Freischneider

529,-€*

Der Befreier! Ideal für Ecken und Kanten. Mikro-4-Takt Motor mit 360°-Ölschmierung. Doppelhandgriff für komfortable Bedienung. Antivibrationssystem. Umfangreiches Zubehör inklusive.

Wir beraten Sie: * UVP des Herstellers 579,- €

WOLFSHOLZER

Maschinen & Geräte GmbH
Wolfsholz · 38855 Wernigerode Horst Ronnenberg
Tel. 03943/55336 · Fax 46146
info@wolfsholzer.de · www.wolfsholzer.de

HONDA | ENGINEERING FOR *Life*

Harzdruckerei für den Harz, stark für die Region.



direkt an der A36, Max-Planck-Str. 12/14,
38855 Wernigerode.
Telefon 03943 5424-0.
info@harzdruckerei.de.
www.harzdruckerei.de.



Dornbergsweg 21,
38855 Wernigerode.
Telefon 03943 408040-0.
info@kamarys-werbehäuser.de.
www.kamarys-werbehäuser.de.

Starten Sie neu durch bei einer starken Marke

Sie suchen eine neue Herausforderung? Ohne großes Risiko, dafür mit viel Potenzial? Und einen starken Partner der Sie fördert? Dann möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Wir suchen einen selbstständigen Agenturleiter (w/m/d)

für unseren Standort in Wernigerode

Ihre Aufgaben

Als selbstständiger Agenturleiter sind Sie für Ihre Kunden da und beraten sie in allen Fragen zu unseren ausgezeichneten Produkten – umfassend und kompetent.

Ihr Profil

- Sie haben bereits erste kaufmännische Kenntnisse und sehen Ihre Zukunft in der Kundenberatung.
- Sie sind organisationsstark, arbeiten selbstständig und sehen sich als Dienstleister

Unsere Leistungen

- Unsere Top-Ausbildung macht Sie fit für jede Beratungssituation. Ideal auch für Quereinsteiger
- Unterstützung bei der Büroeröffnung und -einrichtung, sowie bei der Werbung und der Mitarbeiter-suche
- Ein garantiertes Mindesteinkommen in der Startphase
- Eine durch die HUK-COBURG finanzierte betriebliche Alters-versorgung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bei:
Herrn Geisler,
Schleifufer 16, 39082 Magdeburg
Tel. 0391 5964-415,
henry.geisler@HUK-COBURG.de



- a) Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken, z.B. Pacht-, Miet- und ähnliche Rechte (§10 Nr.2 d FlurbG);
- b) Im Grundbuch einzutragende Rechte an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, insbesondere Hütungsrechte oder andere Dienstbarkeiten, wie Wasserleitungsrechte, Wege-, Wasser- oder Fischereirechte usw., die vor dem 01.01.1900 begründet sind und deshalb der Eintragung in das Grundbuch nicht bedurften;
- c) Rechte an Grundstücken, die noch nicht in das Grundbuch oder das Liegenschaftskataster übernommen sind.

Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs. 2 FlurbG).

Der Inhaber eines gem. § 14 Abs. 1 FlurbG bezeichneten Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

Soweit Eintragungen im Grundbuch durch Rechtsübertragung außerhalb des Grundbuches (z. B. Erbfall) unrichtig geworden sind, werden die Beteiligten darauf hingewiesen, im eigenen Interesse beim Grundbuchamt auf eine baldige Berichtigung des Grundbuches hinzuwirken bzw. den Auflagen des Grundbuchamtes zur Beschaffung der Unterlagen für die Grundbuchberichtigung möglichst ungesäumt nachzukommen.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt, einzulegen.

Im Auftrag
gez. Anke Zwierzina

Hinweisbekanntmachung zur öffentlichen Bekanntmachung 1. Änderungsbeschluss zur Vereinfachten Flurbereinigung Börnecke Landkreis Harz Verfahrensnummer HZ0 079 und Aufforderung zur Anmeldung von unbekanntem Rechten

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte (Flurbereinigungsbehörde) führt in Teilen der Gemarkungen Börnecke, Langenstein und Blankenburg ein Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86 Abs. 1 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes durch.

Die Auflistung der am Verfahren beteiligten Flurstücke mit der dazu gehörigen Gebietskarte des Verfahrensgebietes liegen im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, 38899 Blankenburg (Harz)

in der Zeit vom 02.09. bis 16.09.2019

während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

gez. Anke Zwierzina

Einholung von Vorschlägen für Berufene zur Berufung in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes „Großer Graben“, Neuwegersleben

Gemäß § 55 Abs. 2 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S. 492), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. März 2013 (GVBl. LSA S. 16) haben die Unterhaltungsverbände Eigentümer und Nutzer der zum Verbandsgebiet gehörenden Grundstücke bzw. deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung zu berufen.

Für die Berufung der Interessenvertreter und deren Stellvertreter in die Verbandsversammlung können Vorschlagslisten der Interessenverbände der Eigentümer und Nutzer von Grundstücken im Verbandsgebiet des Unterhaltungsverbandes „Großer Graben“ (Landkreis Harz, Landkreis Börde) aufgestellt werden.

Zur Einreichung der Vorschläge wird hiermit aufgefordert. Die Vorschläge müssen bis spätestens 1 Monat nach Veröffentlichung in der Geschäftsstelle des

Unterhaltungsverbandes „Großer Graben“ Neuwegersleben
Körperschaft des öffentlichen Rechts
An der Pferdekoppel 1
39393 Am Großen Bruch

eingereicht werden.

Die Vorschläge der Interessenverbände gemäß Vorschlagsliste sind bereits vom Verband abgefordert worden.
Neuwegersleben, 11.06.2019

Schmidt
Verbandsvorsteher

„ISREK“: ein Konzept für die Stadtentwicklung

Einen „Mitmachabend“ hatte Bürgermeister Heiko Breithaupt den gut 30 Teilnehmern des zweiten Workshops zum ISREK versprochen, die sich kürzlich im Ratsaal eingefunden hatten. „ISREK“, das ist das „Integrierte Stadt- und Regionalentwicklungsprogramm“, das der Blankenburger Stadtrat 2015 beschlossen hatte. Es gilt als Richtlinie für die künftige Entwicklung der Kernstadt und ihrer Ortsteile und ist auch Voraussetzung, um künftig Mittel der Städtebauförderung zu erhalten, wie Beate Kretschmer vom Fachbereich Planung und Bauen zum Auftakt der Veranstaltung informierte. Dabei werde auch erwartet, dass die Leitlinien der Stadtentwicklung ständig fortgeschrieben würden. In einer ersten Runde hatten Bürgerinnen und Bürger sowie Mitarbeiter aus der Verwaltung bereits Ideen in Themenfeldern wie Belebung der Altstadt, Identifikation mit der Stadt oder Verkehrslenkung entwickelt.

Nun galt es, neue Ideen zu sammeln und sie gemeinsam mit den bereits vorhandenen Vorschlägen zu bewerten. Dabei rückte die geplante Umgestaltung des Stadtparks in den Fokus des Interesses. Hier gab es zahlreiche Vorschläge, unter anderem, wie man mit Hilfe von Sportgeräten die Bürgerinnen und Bürger aktivieren und so zur Gesundheitsvorsorge beitragen könne.

Die Ergebnisse des Workshops werden jetzt im Fachbereich „Planung“ systematisiert und anschließend der Öffentlichkeit vorgestellt.



Veranstaltungskalender – September 2019

Täglich

10-17:30 Uhr Dekorkugel blasen in der Glasmanufaktur Harzkristall
Im Freien Felde 5, Derenburg, 039453 6880. In unserer Schauwerkstatt können Sie mit Hilfe unserer Glasbläserinnen ihre eigene Dekorkugel gestalten. Preis: 7,50 €, Dauer: ca. 5 Minuten. Mindestalter: 5 Jahre. Bei Gruppen und Schulklassen ab 10 Personen bitten wir um vorherige Anmeldung.

Sonntag, 01.09.2019

10 Uhr Hubertusmesse Gottesdienst mit dem Parforcehorn-Bläserkreis Nordheide, St. Petri Kirche Börnecke, Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 980669

10 Uhr Heilige Messe St. Josef Kirche, Katholische Kirchengemeinde St. Josef Blankenburg, 03944 2310

11 Uhr Führung durch die Klostergärten: Gute Säfte – prima Kräfte
Kloster Michaelstein, 03944 903015. Erhalten Sie Tipps, Rezepte und Informationen zu vitaminreichen Säften. Lernen Sie Neues zu einst seltenen und teuren Getränken & Gewürzen und erfahren alte Geheimnisse aus der Mönchsküche, wie mit heimischen Wurzeln, Blättern und Beeren wohlthuende warme Getränke kreiert wurden.

13 Uhr 67. Harzer Jodlerwettbewerb auf der Waldbühne Altenbrak
Volkssolidarität Blankenburg, 03944 3481. Stargast: Michael Hirte
Abfahrt 13 Uhr, Kosten: 10€ für die Fahrt und 12€ Eintritt

15 Uhr Vorführung – Die Musikmaschine des Salomon de Caus
Kloster Michaelstein, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, 03944 903015. Erleben Sie diese technische Meisterleistung in Aktion, lassen Sie sich in dem speziell dafür errichteten neuen Gebäude am Wirtschaftshof begeistern von dem Klangerlebnis und den sagenhaften Hintergründen!

Montag, 02.09.2019

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14 Uhr Wöchentliche Zusammenkunft AWO-Mitglieder AWO Seniorenzentrum, AWO Regionalverband am Harz e.V., 03944 3627440

Montag, 05.08.2019

19 Uhr Kantoreiprobe. Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Dienstag, 03.09.2019

11 Uhr Sprechzeit des Sozialverbandes Alte Schule in der Oesig, Am Lindenbergl 1, Sozialverband | Ortsverband Blankenburg, 03944 64733

14 Uhr Preisskat der Volkssolidarität Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

17 Uhr Heimatstube Derenburg Obermauerstr. 8

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Mittwoch, 04.09.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 903015

11 Uhr Sprechzeit des Sozialverbandes Alte Schule in der Oesig, Am Lindenbergl 1, Sozialverband | Ortsverband Blankenburg, 03944 64733

13:45 Uhr Geschichtlicher Rundgang über die Burg und Festung Regenstein Touristinfo, 03944 362260. Lassen Sie sich entführen in die aufregende Zeit der Ritter und Grafen. Interessante Geschichten und pikante Details sorgen für gute Unterhaltung. Dauer: ca. 1 Stunde, Preis: 7,00 € inkl. Eintritt.

14 Uhr Treff der Handarbeitsgruppen Begegnungsstätte „Altes E-Werk“ Neue Halberstädter Str. 1-5, Volkssolidarität, 03944 3481

15 Uhr Stammtisch der Harzer Wandernadel Altdeutsches Kartoffelhaus, Marktstr. 7, Harzer Wandernadel, 03944 9547148

18:30 Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores
Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

21 Uhr Mondscheinführung in den Schlossgärten Bei Mondschein und klarem Sternenhimmel wird die Gartenführung zu einem einmalig romantischen Erlebnis. Touristinformation 03944 362260.

Donnerstag, 05.09.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft
Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 364333

Freitag, 06.09.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Samstag, 07.09.2019

Tag der Offenen Tür an der Rappbodetalsperre Buntes Programm für Jung & Alt www.talsperren-lsa.de

10 Uhr Glashände gießen in der Glasmanufaktur Glasmanufaktur Harzkristall, Im Freien Felde 5, Derenburg, Haben Sie schon mal einen Handabdruck aus Glas hergestellt? Kinder 25€, Erwachsene 30€, Gravur 10€ (Name+Datum). Dauer: ca. 30 Minuten, Abkühlzeit: 2 Tage-Auf Wunsch versenden wir die Glashände. Anmeldung per Mail an tourismus@harzkristall.de oder per Telefon an 039453 68017

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 903015

17 Uhr bis 22 Uhr „Kunst trifft Leerstand“ Lange Straße, Lions-Club, Straßenperformance bestehend aus Musik, Tanz, Theater, Show, Kunst und einiges mehr..

17 Uhr Vorabendmesse St. Josef Kirche, Katholische Kirchengemeinde St. Josef Blankenburg, 03944 2310

19:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzert - Entfesselte Quartettstürme
Kloster Michaelstein, 03944 903015. Streichquartette von Joseph Haydn, Ferdinand Ries und Felix Mendelssohn Bartholdy.

Sonntag, 08.09.2019

Tag des Offenen Denkmals Motto „Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur“, Näheres auf S. 5

9:30 Uhr Wanderung über den Eichenberg Touristinfo, 03944 362260
Treffpunkt ist um 9:30 Uhr an der Teufelsbad Fachklinik

10 Uhr Heilige Messe St. Josef Kirche, Katholische Kirchengemeinde St. Josef, 03944 2310

18 Uhr 34. Sommerkonzerte „Lieder vom Leben“ Bartholomäuskirche, Kantor Jürgen Opfermann, 03944 365407

Montag, 09.09.2019

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14 Uhr Wöchentliche Zusammenkunft AWO-Mitglieder AWO Seniorenzentrum, Thiestr., AWO Regionalverband am Harz e.V., 03944 3627440

19 Uhr Kantoreiprobe. Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Dienstag, 10.09.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Mittwoch, 11.09.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 903015



13:45 Uhr Geschichtlicher Rundgang über die Burg und Festung Regenstein Näheres unter Mittwoch, 4. September

14 Uhr Rommé-Nachmittag der Ortsgruppen 7 und 9 Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19 Uhr „Harzkristall live in Concert“ Glasmanufaktur Harzkristall, Im Freien Felde 5, Derenburg, 039453 6880. Manuel Richter und sein Duo Kollege Daniel Heine präsentieren bekannte Lieblingshits in eigenem Gewand. Handgemacht und ohne doppelten Boden. Tickets für 12 € inkl. Welcome-Drink unter www.harzkristall-shop.de/gutscheine-events/

18:30 Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

21 Uhr Mondscheinführung in den Schlossgärten Näheres unter Mittwoch, 4. September

Donnerstag, 12.09.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 364333

Freitag, 13.09.2019

14:30 Uhr SV Lok Kegeln Kegelsportstätte „Alt Blankenburg“, Albert-Schneider-Str. 7, SV Lok Blankenburg 1949 e.V. | Abteilung Kegeln, 03944 65803. Kegeln in einer Freizeitgruppe. Um Anmeldung wird gebeten.

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingener Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

19 Uhr Freiluftkino im Stadtpark Näheres auf Seite 11

Samstag, 14.09.2019

3. Timmenröder Teufelsmauermarsch Freiwillige Feuerwehr Timmenrode & Gut Wehr - Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Timmenrode e.V. Ansprechpartner sind Wehrleiter Udo Kärner und der Vereinsvorsitzende Andreas Messner!

10 Uhr Geführte Wanderung „Das versunkene Heiligtum“ von und mit Kathrin R. Hotowetz. Touristinfo 03944 362260. Treffpunkt: Parkplatz „Am Hasenwinkel“, Länge: ca. 6 km, Dauer: ca. 4,5 Stunden Teilnahmegebühr pro Person: 15 € (Mindestteilnehmerzahl 10 Personen), Tickets in der Touristinfo Blankenburg (Harz) und in der Halberstadt-Information. Näheres auf Seite 4.

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 903015

15 Uhr 20. Börnecker Dorffest Schützenplatz, Börnecker Kulturverein e.V., 03944 68276. Kleines Programm der Kita – Kinder, Präsentation der ortansässigen Vereine im Dorfgemeinschaftshaus, Vorführung der Voltigierer, Spritzwand der Feuerwehr. Spielmobil der Sportjugend. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

17 Uhr Vorabendmesse St. Josef Kirche, Katholische Kirchengemeinde St. Josef Blankenburg, 03944 2310

20 Uhr Konzert mit „Tone Fish“ - Release Tour „Open your eyes“ „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter Str. 1/3/5. Förderverein Kulturregion Blankenburg (Harz) e.V. Preis Vorverkauf: 18,50 €, Abendkasse: 20 €. Tickets unter www.ewerk-blankenburger.de und in der Touristinfo.

Sonntag, 15.09.2019

9 Uhr Herbstwanderung des Heimatvereins Heimburg e.V. Treffpunkt: an der Kirche in Hüttenrode, Gäste sind herzlich willkommen!

10 Uhr Heilige Messe St. Josef Kirche, Katholische Kirchengemeinde St. Josef, 03944 2310

10 Uhr Geführte Wanderung „Das versunkene Heiligtum“ von und mit Kathrin R. Hotowetz. Touristinfo 03944 362260. Treffpunkt: Parkplatz „Am Schnappelberg“ Länge: ca. 3 km, Dauer: ca. 3 Stunden Teilnahmegebühr pro Person: 15 € (Mindestteilnehmerzahl 10 Personen), Tickets in der Touristinfo Blankenburg (Harz) und in der Halberstadt-Information. Näheres auf Seite 4.

11 Uhr Blankenburger Bürger-Picknick Der Verein Blankenburg blüht auf e.V., die Stadt Blankenburg (Harz) und die Freiwillige

Feuerwehr der Stadt Blankenburg (Harz) laden alle Bürgerinnen, Bürger und Gäste der Stadt zum Blankenburger Bürger-Picknick. in den Stadtpark. Anmeldung: bis zum 9. September 2019 an jana.boehme@blankenburg.de. Näheres auf Seite 11.

18 Uhr 34. Sommerkonzerte „Orgelkonzert Musica Scandinavia“ Bartholomäuskirche, Kantor Jürgen Opfermann, 03944 365407

Montag, 16.09.2019

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14 Uhr Wöchentliche Zusammenkunft AWO-Mitglieder AWO Seniorenzentrum, Thiestr., AWO Regionalverband am Harz e.V., 03944 3627440

19 Uhr Kantoreiprobe. Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Dienstag, 17.09.2019

17 Uhr Heimatstube Derenburg Obermauerstr. 8

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingener Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Mittwoch, 18.09.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 903015

13:45 Uhr Geschichtlicher Rundgang über die Burg und Festung Regenstein Näheres unter Mittwoch, 4. September

14 Uhr Treff der Handarbeitsgruppen Begegnungsstätte „Altes E-Werk“ Neue Halberstädter Str. 1-5, Volkssolidarität, 03944 3481

18:30 Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

19 Uhr Lesesalon im Frauenzentrum Evangelisches Zentrum Georgenhof, Evangelische-lutherische Kirchengemeinde, 03944 365483

21 Uhr Mondscheinführung in den Schlossgärten Näheres unter Mittwoch, 4. September

Donnerstag, 19.09.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

17 Uhr Orgelgandacht „Wort und Musik“ auf der Orgelempore Bartholomäuskirche, Kantor Jürgen Opfermann, 03944 365407

19 Uhr Abendvortrag - Verfassung auf Probe Kloster Michaelstein, 03944 903015. Die Carta caritatis und die frühen Generalkapitel der Zisterzienser als lernende Institutionen. Prof. Dr. Jörg Oberste.

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 364333

Freitag, 20.09.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingener Str. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Samstag, 21.09.2019

9 Uhr 28. Offenes Gesellentreffen Herbergsmuseum, Bergstr. 15, 03944 365007. Ansprechpartner ist Herr Paul vom Herbergsmuseum.

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 903015

17 Uhr Vorabendmesse St. Josef Kirche, Katholische Kirchengemeinde St. Josef Blankenburg, 03944 2310

19 Uhr Nacht der spirituellen Lieder „Altes E-Werk“, Halberstädter Str. 1/3/5., Klangraum-Motherdrum, 05371 7504591. Die spirituelle Liedernacht ist kein Konzert im herkömmlichen Sinn. Es ist ein Mitsingkonzert für Alle, getragen von der Freude und Begeisterung am gemeinsamen Singen und Sein und einem friedlichen Miteinander.

Fortsetzung auf Seite 23



Herbsttrends ENTDECKEN

Die neuen Kollektionen
sind da! Schuhe, Mode,
Accessoires uvm.



RENO

NO1
MODE

TAKKO
FASHION

JEANS fritz



Ernsting's family

mister.lady

AWG Mode
Center



NORDHARZ CENTER

Blankenburg

nordharz-center.de

  /nordharz.center

... das Größte im Harz.



Unsere Liedernacht folgt keinen kommerziellen Interessen. Nach Deckung aller Kosten wird der verbleibende Erlös aus den Spengeldern einem gemeinnützigen Zweck gespendet. Weitere Infos unter www.klangraum-motherdrum.net

19:30 Uhr Salon-Soiree - Clara Schumann im Harz Kloster Michaelstein, 03944 903015. Als 15-jähriges Mädchen gab Clara Schumann einen Klavierabend in Halberstadt und dann als reife Frau im Jahr 1871 einen weiteren in Quedlinburg. Nach den erhaltenen Programmzetteln beider Konzerte gestaltet Ragna Schirmer eine „musikalische Soiree à la Madame Schumann“. Die ausgewiesene Schumann-Spezialistin wird nicht nur historische Hammerflügel der Michaelsteiner Sammlung erklingen lassen, sondern ihr Programm auch selbst moderieren.

Sonntag, 22.09.2019

9 Uhr Landesligapunktspiel Herren in Kegeln Kegelsportstätte „Alt Blankenburg“, Albert-Schneider-Str. 7, SV Lok Blankenburg 1949 e.V., Abteilung Kegeln, 03944 65803

9:30 Uhr Führung - Rund um das Kloster Touristinfo, 03944 362260
Dauer ca. 2 Stunden, Treffpunkt: Teufelsbad Fachklinik

10 Uhr Heilige Messe St. Josef Kirche, Katholische Kirchengemeinde St. Josef, 03944 2310

13 Uhr Wanderung zum Herbstanfang Eselwerk - Die Esel- & Kreativfarm im Harz, Derenburg, 0151 68137978. Wanderung zum Herbstanfang mit anschließendem Grillen und Lagerfeuer auf der Esel-farm. Dauer: ca 4h, Länge: 8 km, Preis: 25€ Erwachsene, 15€ Kinder inklusive Getränke & Snacks. Um Voranmeldung wird gebeten.

15 Uhr „Die Irre(n)Anstalt - Wo ist Walter?“ Altes Schützenhaus, Friedensstr. 3, Theaterszene 38 e.V., 0176 99569324. Die Irren sind wieder los und lassen die Puppen tanzen. Kartenvorverkauf demnächst in der Touristinfo und im Restaurant Athena in der Herzogstr.

Montag, 23.09.2019

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14 Uhr Wöchentliche Zusammenkunft AWO-Mitglieder AWO Seniorenzentrum, Thiestr., AWO Regionalverband am Harz e.V., 03944 3627440

19 Uhr Kantoreiprobe. Die Chöre laden zum Mitsingen ein, Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

Dienstag, 24.09.2019

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Mittwoch, 25.09.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, 03944 903015

13:45 Uhr Geschichtlicher Rundgang über die Burg und Festung Regenstein Näheres unter Mittwoch, 4. September

14 Uhr Rommé-Nachmittag der Ortsgruppen 7 und 9 Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

18:30 Uhr Probe der Jungbläser & 19:30 Uhr Probe des Posaunenchores Evangelisches Zentrum Georgenhof, Herzogstr. 16, 03944 365407

19 Uhr Lesung aus „Hartenstein“ von und mit Wolfram Adolphi Großes Schloss, 03944 3676223. Lesung in der Erik-Neutsch-Bibliothek des Großen Schlosses.

21 Uhr Mondscheinführung in den Schlossgärten Näheres unter Mittwoch, 4. September

Donnerstag, 26.09.2019

10:15 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

18 Uhr Fuji-San – Zu Besuch in der Wohnung der Götter Vortrag mit Prof. Lutz Wisweh, Näheres auf Seite 11

19:30 Uhr Probenabend der Blankenburger Singgemeinschaft Mehrzweckraum Wiesenstr., 03944 364333

Freitag, 27.09.2019

14:30 Uhr Kegeln mit der Freizeitgruppe des SV Lok Abteilung Kegeln. Kegelsportstätte „Alt Blankenburg“, Albert-Schneider-Str. 7, 03944 65803, um Anmeldung wird gebeten.

18 Uhr Kampfkunst - Balintawak Sporthalle August-Bebel-Schule, Helsingstr. 34, O.F.u.S. e.V., 0176 79467996

Samstag, 28.09.2019

9:30 Uhr Bahnabschlussportfest des SV Lok Sportforum, Regensteinsweg 12, SV Lok Blankenburg 1949 e.V. | Abteilung Leichtathletik, 03944 61418

9:30 Uhr KreAktiver Samstag - Herbstzeit ist Wurzelzeit Kloster Michaelstein, 03944 903015. Blutwurz und Engelwurz, Alant, Karde und Nelkenwurz – diese Heilkräuter und noch viele mehr haben heilkräftige Wurzeln, die Sie ernten und nutzen können. Mit der Klostergärtnerin und einer fachlich anleitenden Kräutlerfrau gehen wir Schritt für Schritt auf den Wegen der Volksheilkunde, um aus medizinisch wirkenden Wurzeln besondere Tees, Tinkturen, Weine, Öle und Mischungen zum Räuchern herstellen zu können. Dauer ca. 3,5 h.

11 Uhr Klosterführung: Dreiklang - Kloster, Gärten & Musik Kloster Michaelstein, 03944 903015

13 Uhr Heimbürger Erntedankfest Heimatverein e.V. Heimbürg Gottesdienst, Festumzug mit der Erntekrone, Pferdegespann und Spielmannszug, Kaffee und Kuchen mit musikalischer Unterhaltung in der Linde, Original Fallsteinmusikanten, Leckerer vom Grill, Abends Tanz mit DJ Crazy Sound.

16 Uhr Herbstkonzert mit der Singgemeinschaft CELENUS Teufelsbad Fachklinik, Touristinfo, 03944 362260

17 Uhr Vorabendmesse St. Josef Kirche, Katholische Kirchengemeinde St. Josef Blankenburg, 03944 2310

19 Uhr Vice Udo Rock am Brink Kirche in Hüttenrode, Förderverein Kirche in Hüttenrode e.V.

21 Uhr Michaelis-Nachtführung: Mönche – Gregorianik – Michaelis Kloster Michaelstein, 03944 903015. Bruder Marcus entführt Sie mit Geschichten und Mönchsgesängen in vergangene Zeiten.

Sonntag, 29.09.2019

10 Uhr Heilige Messe St. Josef Kirche, Katholische Kirchengemeinde St. Josef, 03944 2310

10 Uhr Geführte Wanderung „Das versunkene Heiligtum“ von und mit Kathrin R. Hotowetz. Touristinfo 03944 362260. Treffpunkt: Parkplatz „Am Schnappelberg“ Länge: ca. 3 km, Dauer: ca. 3 Stunden Teilnahmegebühr pro Person: 15 € (Mindestteilnehmerzahl 10 Personen), Tickets in der Touristinfo Blankenburg (Harz) und in der Halberstadt-Information. Näheres auf Seite 4.

11 Uhr Punktspiel Regionalliga Süd im Tischtennis Sportforum, Regensteinsweg 12, SG Stahl Blankenburg 1948 e.V. | Abteilung Tischtennis. Gegner ist DJK Biedeitz

14:30 Uhr Akademiekonzert - Makin' Jazz Kloster Michaelstein, 03944 903015. Seit vielen Jahren fördert der Landesmusikrat jazzinteressierte Jugendliche in einem Workshop, die Ergebnisse werden in diesem Konzert präsentiert.

Montag, 30.09.2019

9 & 10 Uhr Volkssolidarität: Gymnastik für Senioren Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

13 Uhr Volkssolidarität-Spielenachmittag Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

14 Uhr Wöchentliche Zusammenkunft AWO-Mitglieder AWO Seniorenzentrum, Thiestr., AWO Regionalverband am Harz e.V., 03944 3627440

14:30 Uhr Geselliger Nachmittag der Volkssolidarität Begegnungsstätte Altes E-Werk, Neue Halberstädter Str. 1-5, 03944 3481

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Mitarbeiter-innen in Hauswirtschaft/Pflege



Wir stehen seit 2001 für

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvorschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71

Seniorenwohngemeinschaften

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Zusätzlich zu den Angeboten in den Seniorenwohngemeinschaften bieten wir unsere Leistungen zum Beispiel auch in den Seniorenwohnparcs Mönchenfelde, Zimmermanns Mühle und Neue Halberstädter Straße in Blankenburg an.



Nette Mitbewohner gesucht!

Nach wiederholter Prüfung durch den medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) erhielten wir die **Bestnote 1,0!**
Wir freuen uns, Sie weiterhin in dieser hohen Qualität betreuen zu dürfen.



Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg
www.immer-ein-zuhause.de · Telefon 0 39 44 / 36 93 71



Geburtstage des Monats

Allen Jubilaren des Monats Juli gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

Der Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie die Ortsbürgermeister

Rüdiger Klamroth, Werner Greif, André Salomon, Ilona Maria Kresse, Frank Wieckert, Jürgen Baum und Ulf-Dirk Voigt.

Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren, ab dem 100. zu jedem folgenden Geburtstag.

Blankenburg (Harz)

01.09.1939	80	Janski	Arno	16.09.1924	95	Binkau	Karl	30.09.1934	85	Herbst	Helmut
01.09.1934	85	Welzel	Margareta	16.09.1944	75	Bölling	Bärbel	Börnecke			
02.09.1944	75	Berndt	Waltraud	16.09.1944	75	Klingenberg	Udo	11.09.1949	70	Neue	Heinz
02.09.1939	80	Leunig	Heiner	16.09.1934	85	Mahnke	Waldemar	Cattenstedt			
03.09.1944	75	Braun	Reinhold	16.09.1949	70	Osterburg-Danker	Brigitte	04.09.1949	70	Ernst	Gabriele
03.09.1939	80	Lappat	Helmut	16.09.1939	80	Sonnberger	Alfred	11.09.1949	70	Bergen	Hubertus
03.09.1949	70	Zöllner	Falk	17.09.1929	90	Ansorge	Lieselotte	12.09.1939	80	Müller	Maritta
04.09.1919	100	Bradatsch	Ilse	17.09.1944	75	Köhnkow	Gisela	18.09.1924	95	Kiauka	Anneliese
04.09.1949	70	Kluge	Hans	17.09.1949	70	Ullmann	Bärbel	29.09.1949	70	Brehmer	Brigitte
04.09.1939	80	Menge	Gerda	17.09.1939	80	Wiedenbein	Anita	Stadt Derenburg			
05.09.1944	75	Kruse	Marlies	18.09.1929	90	Schneemilch	Hildegard	02.09.1949	70	Felis	Rosemarie
05.09.1949	70	Schubert	Peter	18.09.1939	80	Wenzel	Waltraut	04.09.1949	70	Luci	Ursula
06.09.1949	70	Bahn	Annegrit	19.09.1949	70	Gennrich	Klaus-Dieter	07.09.1949	70	König	Hans-Günter
06.09.1939	80	Lesemann	Hermann	21.09.1949	70	Barthel	Bernd-Ulrich	11.09.1949	70	Heine	Klaus
07.09.1949	70	Barbe	Wolfgang	21.09.1949	70	Funke	Elvira	12.09.1939	80	Matscheroth	Liselotte
07.09.1939	80	Großmann	Irene	21.09.1939	80	Lüttich	Helga	15.09.1949	70	Meyer	Petra
07.09.1934	85	Riesen	Ina	21.09.1949	70	Reinelt	Edeltraud	19.09.1944	75	Stefanowicz	Renate
08.09.1944	75	Hammer	Deike	21.09.1939	80	Schröter	Heinz-Jürgen	25.09.1939	80	Klamroth	Horst
08.09.1939	80	Hille	Wolfgang	22.09.1939	80	Danigel	Werner	30.09.1934	85	Herzog	Rothtraut
08.09.1949	70	Hoffmann	Rolf	22.09.1934	85	Oberstädt	Irmtraut	Heimburg			
09.09.1944	75	Eysel	Renate	22.09.1949	70	Otte	Regina	17.09.1949	70	Reitmann	Karin
09.09.1929	90	Roubicek	Elfriede	22.09.1944	75	Schön	Jochen	21.09.1939	80	Jacobi	Renate
10.09.1944	75	Fricke	Klaus-Dieter	23.09.1939	80	Johnsen	Dieter	Hüttenrode			
10.09.1949	70	Meyer	Bernd	23.09.1944	75	Schmeer	Christel	13.09.1944	75	Büttner	Christa
11.09.1939	80	Dittmar	Gisela	24.09.1944	75	Bitter	Margret	24.09.1944	75	Rasch	Ulrike
12.09.1934	85	Schumann	Christa	24.09.1934	85	Dillge	Rosemarie	Timmenrode			
12.09.1939	80	Wolff	Bernd	24.09.1944	75	Harms	Horst-Dieter	12.09.1944	75	Bote	Otto
13.09.1929	90	Brandsdor	Liesa	24.09.1949	70	Krause	Helga	15.09.1939	80	Cieslik	Egon
13.09.1949	70	Breithaupt	Christel	24.09.1939	80	Lottig	Erika	Wienrode			
13.09.1939	80	Klepzig	Erika	24.09.1918	101	Oberstädt	Edith	06.09.1944	75	Erbstößer	Klaus
13.09.1939	80	Wagner	Manfred	24.09.1934	85	Pflaumbaum	Maria	07.09.1949	70	Niemand	Elvira
14.09.1939	80	Gast	Anita	25.09.1949	70	Janoch	Klaus-Dieter	07.09.1939	80	Paul	Heini
14.09.1944	75	Hampe	Heide	26.09.1949	70	Fröhlich	Angelika	24.09.1944	75	Ast	Holger
14.09.1949	70	Hänse	Brigitte	26.09.1949	70	Heitzinger	Undine	26.09.1929	90	Hage	Karl
14.09.1949	70	Kosinski	Ingrid	26.09.1919	100	Liborius	Anneliese	Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG)			
14.09.1949	70	Matthias	Ingrid	27.09.1949	70	Pfeifer	Hans-Georg	besteht das Recht auf Widerspruch, wenn			
15.09.1949	70	David	Gertrud	29.09.1944	75	Grohmann	Karl-Heinz	Sie der Veröffentlichung Ihres Geburtstages			
15.09.1939	80	Linde	Horst	29.09.1939	80	Mehnert	Ingrid	in unserem Amtsblatt nicht zustimmen.			
15.09.1949	70	Ludwig	Wolfgang	29.09.1939	80	Neumann	Dorrit	Dieser ist bis spätestens acht Wochen			
15.09.1924	95	Nowack	Kurt	29.09.1949	70	Nicklaus	Karl	vor dem Geburtsdatum zu richten an:			
15.09.1939	80	Ristau	Gisela	29.09.1944	75	Schmidtke	Edeltraud	Stadt Blankenburg(Harz) - Presse, Harz-			
				29.09.1939	80	Schrader-Kubath	Rosemarie	straße 3, 38889 Blankenburg (Harz).			
				30.09.1929	90	Griesbach	Edeltraut				

Wie gut ist die Altersvorsorge der Mitteldeutschen?

Das MDR-Magazin „Umschau“, „MDR um 4“ und die Verbraucherzentralen in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wollen wissen, wie gut die Menschen in Mitteldeutschland für das Alter vorgesorgt haben. Deshalb suchen sie gemeinsam Bürgerinnen und Bürger für den „Check: Altersvorsorge“

Wenn man sich allein auf die gesetzliche Rente verlässt, könnte es – so Prognosen – später ein „böses Erwachen“ geben. Nicht wenige Senioren müssen

nicht nur Abstriche beim Lebensstandard machen, sondern ihnen droht immer öfter Altersarmut. Damit es nicht soweit kommt, sollten Berufstätige sich heute schon um eine auskömmliche Altersvorsorge kümmern. Dabei helfen die MDR-Redaktionen und die Verbraucherzentralen.

Für den „Check: Altersvorsorge“ suchen der MDR und die Verbraucherzentralen 100 Teilnehmerinnen oder Teilnehmer. Diese werden anhand ihrer Unterlagen

kostenlos beraten. Einzige Voraussetzung: Wer sich für die etwa einstündige Kurzberatung bewirbt, muss in Mitteldeutschland wohnen und zwischen 20 und 60 Jahre alt sein. Interessenten können sich auf der Internetseite des MDR unter www.mdr.de/mitmachen bewerben. Im Beratungsgespräch klären Experten der Verbraucherzentralen, ob der persönlichen Situation und dem Bedarf entsprechend vorgesorgt wurde oder dringend etwas zu tun ist.



Hüttenroder feiern Heuprinzessin und Grasekönigin



Proklamation der Mäjestäten: Frau Hauptmann mit Heuprinzessin Ronja Parth und Gasekönigin Ann-Kathrin Kadur, rechts die Grasekönigin 2018 Sina Meinhardt.

Ein paar Tränen flossen schon, vor Aufregung und sicher auch vor Glück. Die achtjährige Ronja Parth ist Hüttenrodes diesjährige Heuprinzessin. Erst am Tag vor der Auslosung beim Grasedanz 2019 hatte ihre Familie das frisch renovierte Haus in Hüttenrode bezogen. Der Umzug von Blankenburg nach Hüttenrode fiel allerdings nicht schwer, hatte die Familie doch schon seit einem guten Jahr an ihrem neuen Zuhause gearbeitet. „Familie Parth ist bei uns bereits bestens integriert“, bekräftigte auch Hüttenrodes neuer Ortsbürgermeister Frank Wieckert. Ronja hatte unter sechs Bewerberinnen das richtige Los gezogen.

Grasekönigin 2019 ist Ann-Kathrin Kadur, die stolz die Insignien ihrer Würde, nämlich Schärpe und Krone, von ihrer Vorgängerin Sina Meinhardt entgegennahm. Im Hauptberuf ist die neue Mäjestät Verkäuferin in einem Verbrauchermarkt in Thale und natürlich, wie es der Brauch erfordert, in Hüttenrode ansässig. Ortsbürgermeister Frank Wieckert beglückwünschte Heuprinzessin und Grasekönigin. Eine ihrer ersten Amtshandlungen war die Teilnahme am großen Festumzug, der ab 13 Uhr durch den Ort führte. Ein besonderer Blickfang waren dabei natürlich wieder die Frauen und Mädchen mit ihren liebevoll

und farbenprächtig geschmückten Kiepen. Praktisch alle Vereine des Orts wie Sportverein „Glück auf“, Berg-, Schützenverein und Feuerwehr nahmen am Umzug teil und demonstrierten, dass der Grasedanz fest in dem Oberharzort und seiner Tradition verankert ist. Auch zahlreiche Einwohner und Gäste, die die Straßen säumten, bestätigten dies eindrucksvoll, unter ihnen die Bundstagsabgeordnete des Wahlkreises Heike Brehmer und der Präsident der Ostdeutschen Sparkassenstiftung Dr. Michael Ermrich.

Eine besondere Ehrung hatte der Hüttenroder Grasedanz Ende des letzten Jahres erfahren: Als Veranstalter des Brauchtumsfests durfte der Harzklub-Zweigverein den Adolf-Just-Preis entgegennehmen. Er wird gemeinsam von der Stadt Blankenburg und der Luvo-Heilerde-Gesellschaft vergeben und erinnert an den Naturheilkundler Adolf Just. Gefeierte wird das Fest mit einigen Unterbrechungen seit 1885. Es geht zurück in die Zeit, als Hüttenrode noch vom Erzbergbau geprägt war. Damals gehörten die Fütterung des Viehs und die Heuernte in den Verantwortungsbereich der Frauen. Der Abschluss der Ernte wurde ausgiebig gefeiert und es herrschte, wie auch heute noch, für drei Tage „Frauenrecht“.

Dem traditionellen Festablauf entsprechend folgten am Sonntagnachmittag die Heuversteigerung und der Tanz im Zelt auf dem Festplatz „Meine“, am Abend.

Auch am Montag wurde nochmals kräftig gefeiert, nämlich mit einem Frühschoppen, einem weiteren Festumzug, Spiel und Spaß für die Jüngsten sowie einem gemütlichen Ausklang.



Frau Hauptmann Katrin Kunzelmann und Bürgermeister Heiko Breithaupt führen den Festumzug an.



Vor der Auslosung von Grasekönigin und Heuprinzessin leeren die Frauen und Mädchen ihre Kiepen auf dem Festplatz aus.



Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601
www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9
38889 Blankenburg

- Treppen
- Zaunanlagen
- Geländer, Gitter
- Stahlkonstruktionen
- Garagen- und Torwege
- anspruchsvolle Schmiedearbeiten
- Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen

03944 2024
Autotelefon: 0172 3700500
Fax: 03944 354168



Taxi Blauwitz

Rollstuhltaxi und Kleinbusse
Krankenfahrten für alle Kassen
Kleintransporte

Sylvio Blauwitz | Rohdenbergstraße 15 | 38889 Blankenburg/Harz



Feiern Sie bei uns!

Hotel & Gasthaus
„Zum weißen Mönch“
im Kloster Michaelstein

Immer samstags, sonntags und feiertags ist das Gartenlokal von 13:30 - 17:30 Uhr geöffnet.

Wir servieren Ihnen:
hausgebackenen Obstblechkuchen | Kaffee- und Tee-Spezialitäten | Eis | Snacks u.v.a.

Ihre Familien- oder Firmenfeiern, **auch Tagungen**, gestalten wir zu einem einmaligen Erlebnis im Kloster Michaelstein (10 - 100 Gäste). Sehr gerne unterbreiten wir Ihnen Vorschläge.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Subsidiarius GmbH | Hotel & Gasthaus „Zum weißen Mönch“
Michaelstein 3 a | 38889 Blankenburg (Harz)
Tel.: 03944 3671452 | info@hotel-gasthaus-weisser-moench.de

Erfahrene und engagierte Gesundheitsberatung in Blankenburg (Harz)






KLOSTER
A P O T H E K E

Annette Dumeier
Ludwig-Rudolf-Str. 2
38889 Blankenburg
Tel. 03944 900033




SONNEN
A P O T H E K E

Annette Dumeier
Husarenstr. 27
38889 Blankenburg
Tel. 03944 64350

Urlaubsverlängerung für Ihre Haut. Wir analysieren Ihre Hautbeschaffenheit vom 23.09. bis 27.09.2019 in unseren Apotheken. Jetzt direkt Anmelden!* Tel.: 03944 2930

*Schutzgebühr 9,95 €, davon erhalten Sie 5,00€ in Form eines Gutscheins für ein Körperpflegeprodukt aus unserem Sortiment zurückerstattet.

www.klosterapotheke-blankenburg.de & www.sonnenapotheke-blankenburg.de

Priesterjahn Automobile



Freie Werkstatt



Meisterservice für alle Marken

Unsere Leistungen:

- Fahrzeugreparatur, Autoglasservice, Unfallinstandsetzung, Richtbankarbeiten, Schadensabwicklung mit der Versicherung
- Inspektion und Wartung nach Herstellervorschrift mit Erhalt der Gewährleistung
- 3D Achsvermessung, Diagnosearbeiten mit modernster Technik
- HU/AU/Änderungsabnahmen, Schaden- und Oldtimergutachten, UVV, SP
(in Zusammenarbeit mit Ing.-Büro Grona, KÜS)
- Reifenservice und Einlagerung
- Klimaanlage- Service und Reparatur
- Nachrüstung von Standheizungen, Fahrzeugzubehör etc.
- Werkstattersatzfahrzeuge PKW und Transporter
- Anhänger- Vermietung, Verkauf, Aufbauten und Service

WIR RENOVIEREN DIE WERKSTATT!
Betriebsferien vom 27.07. - 11.08.19



fon Werkstatt: 03944/63406
fon Anhänger: 03944/9547999

mail: priesterjahn.automobile@t-online.de
www.priesterjahn-automobile.de



FAHRZEUGHANDEL

NK Automobile

Wir kaufen täglich:

- PKW, Transporter, LKW, Busse
- Old- und Youngtimer, auch beschädigt und Projektaufgaben
- Nutzfahrzeuge aller Art auch Sonderaufbauten
- Baumaschinen und Zubehör
- Wohnmobile, Wohnwagen, Boote und Zubehör
- Motorräder, Roller und e-Bikes
- Motor-, Getriebe- und Unfallschäden

fon: 03944/63740
mobil: 0170/3068300

mail: info@nk-automobile.de



WEINBERGSTR. 17

38889 BLANKENBURG